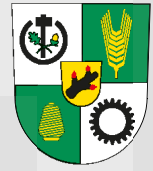




# Amtsblatt

## HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil  
Wüstenbrand



07/2026

Montag, den 6. Juli 2026

# 10.+11.07.2026

# HOT

*im Herzen*

# ALTMARKT GB PARTY

**AB 18:00**

**FREITAG**

# PARTY-ROCK

**SAMSTAG**

# SCHLAGER-PARTY

GLÜCKAUF BIERGARTEN MIT  VOM FASS

Anzeige

Ab 15 Jahren **AIXAM**  
fahren mit Mopedschein.





**AIXAM**

Unser Verkaufsteam berät Sie kompetent und freundlich.



**AUTOHAUS HUBNER**

  
Berit Hölner  
Geschäftsführer

  
Dirk Gränitz  
Verkaufsteilung

  
Tobias Kurert  
Verkauf

  
Tino Morandi  
Verkauf

  
Lukas Schönstein  
Verkauf

  
Kai-Uwe Müller  
Verkauf

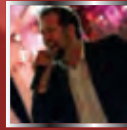
Goldbachstraße 17b · 09353 Oberlungwitz · Tel.: 03723 66 77 0 · [www.ah-huebner.de](http://www.ah-huebner.de)

MADE IN FRANCE

# PARTY-ROCK FREITAG 10.07.2026

**18:00  
HAUPT  
BÜHNE**

DJ HANSEN AUS CHEMNITZ BRINGT FLOWERPOWER-ERFAHRUNG, MODERATION UND PARTYGESPUR MIT. ZUR ALTMARKT GP-PARTY FÜHRT ER EUCH DURCH DEN ABEND, HEIZT ZWISCHEN DEN LIVE-MOMENTEN EIN UND SORGT DAFÜR, DASS DIE STIMMUNG NICHT NUR HÄLT – SONDERN KNALLT.



AB **19:00  
HAUPT  
BÜHNE**

DAS FIASKO MACHT SEINEM NAMEN KEINE EHRE! HIER WIRD NICHTS SCHEITERN, HIER WIRD GEFEIERT. DIE PARTY-POWER-SHOW-BAND BRINGT DEUTSCHROCK, KULT-HITS, NDW UND SHOW AUF DIE BÜHNE. LAUT, WILD, MITREIBEND – GENAU RICHTIG FÜR EINE PARTY-ROCK-NACHT MIT VIEL DRUCK.



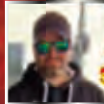
IN DEN PAUSEN: DJ HANSEN

**B2BA  
STAGE**

## AWESOME DJ NIGHT

**17:00**

**ERSTMAL ANKOMMEN** - SANFTE BEATS NACH EINEM PACKENDEN TAG AN DER RENNSTRECKE



**19:00**

**DJ EVIL STEVIL** VON HARDROCK BIS MALLE - DER DJ FÜR ALLE! DAS REGIONALE MULTITALENT HEIZT EUCH EIN.

**22:00**

**TEAM FATMING** AUF DIE ZWOLF GIBT'S HIER UND HEUTE FÜR ALLE FREUNDE VON DANCE, HOUSE UND OLDSCHOOL EDM. MIT DEN LUNGSCHEER JUNGS VOM TEAM FATMING MACHEN WIR DIE NACHT ZUM TAG.



# SCHLAGER-PARTY SAMSTAG 11.07.2026

**18:00  
HAUPT  
BÜHNE**

WARM UP MIT ENGEL B.: MISTER DISCOFOX BRINGT STIMMUNGSVOLLEN POP-SCHLAGER UND KULT-COVER AUF DIE BÜHNE – VOLLER EMOTION, ENERGIE UND TANZGARANTIE!



AB **19:00  
HAUPT  
BÜHNE**

FAMILIE HOSSA BRINGT DAS WOHNZIMMER AUF DIE BÜHNE – MIT STIMMGEWALTIGER LIVEBAND, KOSTUMEN, SHOW UND JEDER MENGE MITSING-ALARM. VON 70ER-SCHLAGER BIS DEUTSCHSPRACHIGE PARTYHITS: HIER WIRD NICHT ZUGESCHAUT, HIER WIRD GEFEIERT, GETANZT UND LAUT MITGESUNGEN. HOSSA! ENERGIE PUR!



IN DEN PAUSEN:  
DJ ENGEL B



**B2BA  
STAGE**

## RACE'N'ROLL REVOLUTION PARTY 3.0

**18:00**

**MISSED** AMERICAN POP PUNK

**20:00**

**COMMANDER!** HARD'N'HEAVY ROCK

**22:00**

**SMACKTRIC** KRAFTVOLLER ROCK, EHRLICHER SOUND UND PURE LEIDENSCHAFT AUF DER BÜHNE. VON AMY WINEHOUSE ÜBER GREENDAY BIS FOO FIGHTERS KOMMT HIER JEDER ROCKFAN AUF SEINE KOSTEN.



**JETZT DIE SXNRNG KOLLEKTION SHOPPEN: SXNRNG.COM**

**ODER LIVE BEI B2BA ANPROBIEREN SXNRNG**

**GETRÄNKE  
SPEISEN  
COCKTAILS  
SÜßES**

**GLÜCKHAAR BERGARTEN**

**Partyzone**

**Rathaus**

**Conrad-Clauß-Straße**

**Sachsenring**

**Versteigerung**

**Restorante**

**Duo Fratelli**  
Hohenstein-Ernstthal

**FUßBALL-WM LIVE IM BIERGARTEN UND BEI B2BA  
EIN DANK UNSEREN PARTNERN**



## GENUSS MIT AUSSICHT.

FREUEN SIE SICH AUF  
DAS BERGGASTHAUS.



### Öffnungszeiten

Mo Ruhetag  
Di - So 12:00-22:00

Reservierungen:

03723 / 6656 105 • info@hot-berggasthaus.de

## Willkommenspaket für Neugeborene

Am 4. Juni fand wieder unser beliebtes Willkommenspaket im Rahmen einer kleinen Feierstunde mit unserem Oberbürgermeister Lars Kluge im Ratssaal statt. Hierzu wurden insgesamt 30 Eltern mit ihren Neugeborenen herzlich eingeladen. An der Veranstaltung nahmen diesmal 19 junge Familien teil, die von unserem OB ihr Begrüßungsgeschenk entgegennahmen. Dieses beinhaltet seitens der Stadt einen 50,00 Euro-Einkaufsgutschein für die Geschäfte der Innenstadt sowie eine Gutscheinkarte für das HOT-Badeland im Wert von ebenfalls 50,00 Euro. Die Stadtbibliothek Hans Zesewitz ergänzt einen Gutschein für ein Jahr lang kostenlosen Lesespaß. Die Sparkasse Chemnitz beteiligt sich mit eigenen Präsenten an der Aktion. Die Sterntaler GmbH aus Wüstenbrand hält u. a. einen Gutschein bereit. Außerdem spendiert Parker's Pizza aus Wüstenbrand einen Verzehrsgutschein. Das Geschäft Jormilia Handmade hält ebenfalls einen Gutschein bereit. Der „Holzwurm“ aus Wüstenbrand sponsert eine kleine Aufmerksamkeit. Der „Silberkeller“ ergänzt das Präsent mit einem praktischen Filz-Shopper.

Zudem beteiligen sich die Tagesmütter unserer Stadt

- Kindertagespflege „Löwenzähnhchen“ – Frau Scherer
- Kindertagespflege „Bärchenbande“ – Frau Schubert
- Kindertagespflege „Lausemäuse“ – Frau Biegler und
- Kindertagespflege „Wald-Zwerge“ – Frau Pilz

an dem Babypaket mit einem gemeinsamen Willkommensgruß.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an alle Beteiligten und Sponsoren aussprechen, diesmal ganz besonders an die Strickfrauen aus dem Textil- und Rennsportmuseum, die für unsere Neugeborenen eine große Auswahl an verschiedenen Strick- und Häkelsachen zur Verfügung gestellt haben.



Wir freuen uns auf das nächste Willkommenspaket!  
Die Eltern erhalten zu gegebener Zeit eine entsprechende Einladung.

Auf diesem Weg gratulieren wir noch einmal ganz herzlich zum Nachwuchs und wünschen den Familien alles erdenklich Gute!



Fotos: S. Müller (4)

# 5. – 9. August 2026

53. BERGFEST

Das Fest im Grünen

Hohenstein-Ernstthal  
auf dem Festgelände Pfaffenberg

KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb  
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimatechnikservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

## Was sonst noch los war



Die Gartenanlage „Frischer Wind“ e.V. feierte am Wochenende 7. und 8. Juni ihr 90-jähriges Bestehen. Rund um die beliebte „Berghütte“ gab es anlässlich des Jubiläums ein großes Gartenfest mit zahlreichen Gästen. Auch unser OB Lars Kluge stattete der Gartenanlage am Jubiläumswochenende einen Besuch ab und gratulierte den Vereinsmitgliedern herzlich.



Fotos: Stadtverwaltung (2)

Auf dem Außengelände der Kindertageseinrichtung „Schlumpfhausen“ wurde Anfang Juni der neue Spielplatz eingeweiht. Zur feierlichen Übergabe waren Oberbürgermeister Lars Kluge, der Vorstandsvorsitzende des AWO KV Zwickau e.V. Herr Czarnecki sowie Herr Drese der Firma Freiholzgestaltung und Brian Tornow des gleichnamigen Bauunternehmens zu Gast, die gemeinsam mit Einrichtungsleiterin Nadine Luther den Spielplatz einweihten. Mit einem kleinen Rahmenprogramm bedankten sich die Kinder für den Neubau und konnten es kaum erwarten, nun endlich die neuen Spielgeräte auszuprobieren.

Ermöglicht wurde das Projekt durch die gemeinsame Finanzierung der Stadt Hohenstein-Ernstthal und dem Kita-Träger sowie der tatkräftigen Unterstützung des Stadtbauhofes.



Beim Dreh eines neuen ZDF-Erzgebirgskrimis am Standort Karl-May-Haus stellten Karl-May-Haus und Silberbüchse e.V. zahlreiche Requisiten wie Sättel, Speere und auch ein Tipi aus ihren Sammlungen zur Verfügung. Auf dem Foto baut Gerd Neubert ein Tipi im Garten des Karl-May-Hauses auf.



Fotos: Silberbüchse (2)



### Grünanlagen Hohenstein-Ernstthal GmbH



Winterdienst



Hausmeisterdienst



Gebäudereinigung



Garten- &  
Landschaftspflege



Neumarkt 9  
09337 Hohenstein-Ernstthal



03723 - 66 56 57



info@gruenanlagen-hot.de  
www.gruenanlagen-hot.de

## Städtepartnerschaft mit Leben erfüllt Delegation aus Hohenstein-Ernstthal zu Gast beim Hockenheimer Mai 2026

Vom 15. bis 17. Mai 2026 besuchte eine Delegation aus Hohenstein-Ernstthal den traditionellen Hockenheimer Mai und setzte damit die langjährige und herzliche Städtepartnerschaft zwischen beiden Städten fort. Die Reise stand ganz im Zeichen des Austauschs, der Begegnung und der Pflege vieler gewachsener Freundschaften.

Am Freitag, dem 15. Mai, trat die Delegation die Reise nach Hockenheim an. Nach der Ankunft wurden die Gäste am Abend von Lucy Jung, der Vorsitzenden des Freundeskreises Hockenheim, herzlich empfangen. In angenehmer und gemüthlicher Atmosphäre fand ein reger Informationsaustausch statt. Dabei wurden aktuelle Themen aus beiden Städten besprochen und zahlreiche Erinnerungen sowie gemeinsame Erlebnisse ausgetauscht. Die Delegation bedankt sich herzlich für die Gastfreundschaft und die ausgezeichnete Betreuung.

Der Samstag begann bereits in den frühen Morgenstunden mit dem Aufbau des Hohenstein-Ernstthaler Standes auf dem Festgelände. Dank der Unterstützung vieler engagierter Helferinnen und Helfer konnte der Stand in kürzester Zeit fertiggestellt werden.

Pünktlich um 12:00 Uhr wurde der Hockenheimer Mai mit dem traditionellen Fassbieranstich feierlich eröffnet. Musikalisch begleitet wurde die Zeremonie vom Fanfarenzug der Rennstadt, der für einen stimmungsvollen Auftakt sorgte. Auch in diesem Jahr erwartete die Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Insgesamt vier Bühnen boten Live-Musik, Vereinsauftritte und verschiedene Showacts, sodass für jeden Geschmack etwas dabei war.

Im Laufe des Tages besuchten zahlreiche bekannte Gesichter sowie viele Mitglieder des Freundeskreises Hockenheim den Stand aus Hohenstein-Ernstthal. Die Wiedersehensfreude war groß. Es wurde viel gelacht, über vergangene und aktuelle Ereignisse gesprochen und die Städtepartnerschaft mit Leben erfüllt.

Ein besonderer Höhepunkt des Tages war der Auftritt der Kultband RB2 aus Hohenstein-Ernstthal. Ab 18:00 Uhr begeisterten die Musiker das Publikum mit ihrem Programm. Für besondere Aufmerksamkeit sorgte dabei ein eigens geschriebener Song für Frau Hoti, der bei den Zuhörern einen bleibenden Eindruck hinterließ und mit großem Applaus honoriert wurde. Nach dem offiziellen Festprogramm folgte ein weiterer Höhepunkt des Tages. Auf Einladung der Stadtverwaltung Hockenheim und von Bürgermeister Herrn Beck traf sich die Delegation zu einem gemeinsamen Abendessen. In geselliger Runde wurden die Gespräche fortgesetzt und die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Partnerstädten weiter vertieft.

Der Hockenheimer Mai bleibt damit ein Fest der Begegnung, bei dem Vereine, Institutionen und Unternehmen gemeinsam das Stadtleben präsentieren und Menschen zusammenbringen. Die Delegation aus Hohenstein-Ernstthal bedankt sich herzlich für die hervorragende Betreuung, die herzliche Aufnahme und die vielen schönen Begegnungen.

Am Sonntag trat die Reisegruppe schließlich die Heimreise nach Hohenstein-Ernstthal an – mit vielen schönen Eindrücken im Gepäck und der Vorfreude auf die nächsten gemeinsamen Treffen im Rahmen der Städtepartnerschaft.



Fotos: Freundeskreis Hockenheim, Hockenheimer Tageszeitung

### Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

[www.wg-hot.de](http://www.wg-hot.de)

#### Ringstraße 25

**Möblierte 2-Raum-Wohnung**  
Erdgeschoss  
41,39 m² Wohnfläche

- Flur
- Bad mit Wanne
- Küche
- Wohnzimmer
- Schlafzimmer
- Balkon



#### Ringstraße 48

**3-Raum-Wohnung mit Küchenzeile**  
2. Etage  
56,29 m² Wohnfläche

- Flur
- Bad mit Dusche
- Küche
- Wohnzimmer
- Schlafzimmer
- Kinderzimmer
- Balkon



**renoviert, 01.08.2026**, Grundmiete: 269,- € zzgl. Nebenkosten  
Baujahr 1981, Energieverbrauchskennwert: 64,9 kWh/(m²/a)

**renoviert, 01.08.2026**, Grundmiete: 344,- € zzgl. Nebenkosten  
Baujahr 1981, Energieverbrauchskennwert: 98,9 kWh/(m²/a)

**Kontakt/Besichtigungstermin**

Telefon: 03723 49730 | e-mail: [info@wg-hot.de](mailto:info@wg-hot.de) | Altmarkt 21 | 09337 Hohenstein-Ernstthal



## Sommerliches im Juli im MGH

Die Frühstücksrunde im Juli findet am **08.07.2026 um 09:00 Uhr** statt. Scherzfragen sollen erraten werden (bitte anmelden, Unkostenbeitrag 5 Euro). Unsere „**Bewegung auf dem Stuhl**“ geht weiter und es können weitere Personen dazu kommen. Bewegung macht fit – immer **mittwochs von 14:00 – 15:00 Uhr**, meldet Euch an.

**Getanz** wird im Juli am **16.07.2026, Beginn ist 15:00 Uhr** (Einlass 14:30 Uhr). Unser Thema lautet: „Die Goldenen 50er“.

**Freizeit-Treff am 09.07.2026:** Treffpunkt: MGH – Kühler Grund – über Schlackenweg und Talstraße – wer möchte, kann dort etwas essen.

Am **23.07.2026** führt unser Treff uns nach Lichtenstein, wir treffen uns 14:00 Uhr am Schloss, Schlossallee 1. Mit dem **Nachtwächter & Burghauptmann zu Lichtenstein Christian Bretschneider** machen wir eine Besichtigung des Schlosses (Baustelle), danach können wir auch die unterirdischen Anlagen mit der restaurierten Fürstengruft begehen. Für den Rundgang bitte 1,5 Stunden einplanen, Kosten je Besucher 8,00 Euro. Unsere **Vorschule** geht auch in den Ferien weiter: Jeden Montag von 15:00 – 16:30 Uhr. Gern können auch Kinder teilnehmen, bei denen der Schulbeginn noch etwas dauert. Anmeldung wäre schön.

Am **Familienstag zum Bergfest am 05.08.2026** sind wir mit dabei – für ein rundum vielseitiges Fest mit einer Bastelstraße und unserem Glücksrad.

Weitere Infos unter Tel.: 03723 678053

**Vorschau:** Ein Frühschoppen findet dieses Jahr auch wieder statt am 13.09.2026.

## Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

### Neue Medien

Eine Übersicht über eine Auswahl von Neuerwerbungen erhalten Sie auch auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link: <https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/>

### Online-Katalog

Auf der Internetseite der Bibliothek unter dem Link <https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.bibliotheca-open.de/> können Sie unter dem Punkt Mediensuche im gesamten Medienangebot suchen sowie sich in Ihrem Benutzerkonto anmelden. Dafür benötigen Sie nur Ihre Ausweisnummer und Ihr Passwort.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern unter Tel. 03723 401630 zur Verfügung.

### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 10:00 – 12:30 Uhr und 14:00–17:30 Uhr  
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

### Kinderbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr  
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr



## Hörwelten Klinger




- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl  
- Gehörschutz / Schwimmschutz  
- InEar Monitoring  
- Lichtsignalanlagen  
- Tinnitusberatung  
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität  
- Barrierefreier Eingang  
- fachgerechte Gehöranalyse  
- Schwerhörigentelefone,  
TV-Übertragungssysteme  
- Hörweltenpfad:  
Lebensrechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger  
Hörgeräteakustik-Meisterin  
[info@hoerwelten-klinger.de](mailto:info@hoerwelten-klinger.de)  
037204 / 5455  
[www.hoerwelten-klinger.de](http://www.hoerwelten-klinger.de)  
Pestalozzistraße 34  
09350 Lichtenstein

## Jugendblasorchester blickt auf Konzert zurück und lädt zu weiteren Auftritten ein



Foto: Lukas Steidl (JBO HOT)

Das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal blickt auf ein erfolgreiches Frühjahrskonzert zurück. Unter dem Motto „Bella Italia – Piazza della musica“ nahm das Orchester sein Publikum Ende Mai mit auf eine musikalische Reise nach Italien. Unter der Leitung von Vladyslav Vorobel erklangen bekannte Melodien wie „Azzurro“, „Bella Ciao“, „L’Italiano“ und „Sarà perché ti amo“. Die St.-Trinitatis-Kirche wurde dabei zur musikalischen Piazza: Mit italienischer Leichtigkeit und schwungvollen Rhythmen sorgte das Orchester für eine sehr gute Stimmung im Publikum.

Nur wenige Tage später war das Ensemble erneut zu hören und gestaltete den Frühschoppen beim Gartenfest der Gartenanlage „Frischer Wind“ e. V. musikalisch mit.

Auch in den kommenden Wochen ist das Orchester wieder in der Region zu erleben:

Am **Freitagabend, dem 31. Juli 2026**, spielt das Orchester beim **Heidelbergfest** in Wüstenbrand. Außerdem gestaltet es am **Sonntagvormittag, dem 9. August 2026, den Frühschoppen zum Bergfest** auf dem Pfaffenberg in Hohenstein-Ernstthal.

Das Jugendblasorchester freut sich auf viele Besucher!



Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal trauern um ihre langjährigen Kameraden

### Bernd Foetsch

\* 22.12.1947  
† 26.05.2026

### Jens Böttcher

\* 07.09.1966  
† 11.05.2026

Die Nachricht vom Tod unserer Kameraden erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Beide Kameraden waren über viele Jahre hinweg Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal.

Für die geleisteten Dienste gebühren ihnen besonderer Dank und Anerkennung.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt ihren Familien und Angehörigen.

Kluge  
Oberbürgermeister

Leuschner  
Gemeindewehrleiter

## Kurzbericht über die 17. ordentliche Stadtratssitzung am 17. März 2026

Zur Stadtratssitzung waren 16 Stadträtinnen und Stadträte erschienen. Der Oberbürgermeister informierte unter dem Tagesordnungspunkt 5 – Informationen des Oberbürgermeisters – über Verkehrseinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet sowie über bevorstehende Veranstaltungen. Weiterhin teilt er mit, dass sämtliche Kleidercontainer am Güterbahnhof entfernt wurden. Er hofft, dass damit das Müllablagungsproblem an diesem Standort beendet ist. Außerdem spricht er über den aktuellen Stand zum Berggasthaus. Es wird überall eifrig gearbeitet, damit die Eröffnung bald verwirklicht werden kann.

Unter dem 6. Tagesordnungspunkt – Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand – teilt Herr Küttner mit, dass die nächste Ortschaftsratsitzung erst am 23. März 2026 stattfindet. Zu dieser ist Frau Höller vom Sachgebiet Tiefbau zu Gast, um über den Ausbau der Oberlungwitzter Straße zu sprechen. Außerdem ist in Wüstenbrand derzeit die Sperrung der Bahnbrücke ein großes Thema. Abschließend lädt er zum Seniorenkaffee am 25.03.2026 um 15:00 Uhr in die PKP-Seniorenbetreuung nach Wüstenbrand ein.

Zu Tagesordnungspunkt 7 – Anfragen der Einwohner und Stadträte – möchte ein Bürger wissen, wann die Winterschäden auf den Straßen behoben werden und wer sich um deren Reinigung kümmert. Herr Weber antwortet, dass momentan noch der Winterdienst aktiv ist und die Reinigung durch die Stadt erfolgt. Der Bürger macht ebenso auf den „Schrottablagerplatz“ an der Garagenanlage bei der Schwimmhalle aufmerksam. Herr Kluge gibt dieses Anliegen an die Amtsleiterin Frau Schneider weiter, welche es prüfen wird.

Herr Weinhold fragt, ob das Projekt zur Innenstadtförderung „Aufwärts in HOT“ nach Beendigung in irgendeiner Form öffentlich gemacht wird. Darauf antwortet der OB, dass darüber regelmäßig im Amtsblatt berichtet wurde. Außerdem wurde eine Dokumentation über die Ergebnisse des Projektes als Abschlussbericht an alle Stadträte ausgereicht. Da viele Projektinhalte und Veranstaltungen auch ohne Fördermittel weitergeführt werden und die Unterstützung der Innenstadt auch zukünftig wichtig ist, wird der Innenstadtförderer weiter beschäftigt. Insbesondere als Ansprechpartner für die Gewerbetreibenden ist das ein wichtiges Signal. Auch bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen ist er eine wichtige Stütze. Herr Weinhold macht außerdem auf den aus seiner Sicht schlechten Zustand des Schützenhauses aufmerksam und möchte wissen, ob dort schon Verbesserungen geplant sind. Dazu sagt der OB, dass eine grundhafte Sanierung ein großes Projekt ist, welches er durchaus sehr gern angehen möchte, was aber aufgrund des finanziellen Umfangs derzeit nicht im Haushalt geplant ist. Daher finden immer kleinere werterhaltende Maßnahmen statt, um den normalen Betrieb auch in Zukunft zu gewährleisten. Sollte es Hinweise durch die Nutzer der Räume geben, dann steht das Team des Schützenhauses und das Bauamt jederzeit gern zur Verfügung.

Stadtrat Herr Bernhardt interessiert es, mit wieviel Geld von den 500 Mrd. Sondervermögen die Stadt Hohenstein-Ernstthal rechnen kann und wofür es verwendet wird. Herr Kluge antwortet darauf, dass noch kein Geld hier angekommen ist, wie auch in allen anderen Gemeinden des Freistaates. Er wird die Stadträte auf dem Laufenden halten. Sie werden natürlich über die Verwendung mitentscheiden.

Stadträtin Frau Bittner möchte wissen, ob und was für nächstes Jahr zu dem großen Event „100 Jahre Sachsenring“ geplant ist. Der OB möchte dazu derzeit nur so viel verraten, dass einiges in Planung ist und dieses Thema sich durch das ganze nächste Jahr ziehen wird.

Im Hauptteil der Stadtratssitzung erfolgte die Beratung und Beschlussfassung von 5 Stadtratsvorlagen.

### 1. Bildung Gemeindevwahlausschuss für die Bürgermeisterwahl am 06.09.2026 / evtl. 2. Wahlgang 27.09.2026

Der Stadtrat wählt einstimmig den Gemeindevwahlausschuss für die Bürgermeisterwahl am 06.09.2026 und den etwaigen 2. Wahlgang am 27.09.2026 in folgender Zusammensetzung:

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses	Herr Jens Hölperl
Stellvertreterin des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses	Frau Sandra Geist
1. Beisitzerin des Gemeindevwahlausschusses	Frau Sandra Tanneberger
Stellvertreter der 1. Beisitzerin	Herr Torsten Müller

2. Beisitzer des Gemeindevwahlausschusses  
Stellvertreter des 2. Beisitzers

Herr Paul Hartwig  
Herr Martin Uhlig

3. Beisitzer des Gemeindevwahlausschusses  
Stellvertreter des 3. Beisitzers

Herr Mario Weber  
Herr Mario Richter

4. Beisitzerin des Gemeindevwahlausschusses  
Stellvertreterin der 4. Beisitzerin

Frau Klara Weh  
Frau Beatrice Rabsahl

**(Beschluss 1/17/2026)**

### 2. Vergabe der Reinigungsdienstleistungen zu 3 Losen

Der Stadtrat stimmt mehrstimmig, mit einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung, der Vergabe des Auftrages für Reinigungsdienstleistungen für 3 Lose an die Firma Wackler Service Group GmbH & Co. KG, mit Wirkung vom 01.08.2026, wie folgt zu:

- Los 1: Unterhalts- und Grundreinigung  
1.008.538,38 € brutto (jährlich 252.134,59 €)
- Los 2: Unterhalts- und Grundreinigung  
760.006,30 € brutto (jährlich 190.001,58 €)
- Los 3: Glas- und Rahmenreinigung  
66.700,02 € brutto (jährlich 16.675,01 €)

und beauftragt den Oberbürgermeister mit der Umsetzung des Beschlusses.  
**(Beschluss 2/17/2026)**

### 3. Erwerb des Grundstücks „ehemaliges Landwarenhaus“, Flst.: 152/4 Gem. Wüstenbrand, Hohensteiner Straße 3, 09337 Hohenstein-Ernstthal OT Wüstenbrand

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal beschließt einstimmig den Erwerb des bebauten Grundstückes „ehemaliges Landwarenhaus“, Flst.: 152/4 Gemarkung Wüstenbrand, Hohensteiner Straße 3, 09337 Hohenstein-Ernstthal OT Wüstenbrand. Die Verwertung wird beauftragt, alle dafür notwendigen Verwaltungsschritte einzuleiten. Die Finanzierung erfolgt über das Produktsachkonto 11.13.02.01.782100, Maßnahme: A8800001 in Höhe von 28.962,93 € abzüglich bestehender offener Forderungen der Stadt gegenüber dem Verkäufer.

**(Beschluss 3/17/2026)**

### 4. Billigung des Entwurfs zum gemeinsamen Flächennutzungsplan der Mitgliedsstädte des Städteverbundes „Sachsenring“ sowie der Mitgliedskommunen der Verwaltungsgemeinschaft „Rund um den Auersberg“ und Beschluss zur Veröffentlichung im Internet

Nachdem es Ende 2019 dazu bereits eine Präsentation gab und sich daran nichts geändert hat, billigt der Stadtrat den Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Mitgliedsstädte des Städteverbund „Sachsenring“ sowie der Mitgliedskommunen der Verwaltungsgemeinschaft „Rund um den Auersberg“ mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom Dezember 2025 und beschließt einstimmig die Beteiligung der Öffentlichkeit durch die Veröffentlichung der Flächennutzungsplanänderung im Internet sowie in Form einer öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Die Veröffentlichung des Entwurfs ist ortsüblich nach § 3 Abs. 2 Satz 2 bekannt zu machen.

Der Inhalt der Bekanntmachung ist in das Internet einzustellen; die zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind über das Zentrale Landesportal des Freistaates Sachsen zugänglich zu machen. Anregungen und Bedenken können während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung ist eine Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB unter Einbeziehung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen.  
**(Beschluss 4/17/2026)**

### 5. Grundhafter Ausbau der Schulstraße, Zuschlagserteilung für die koordinierte Baumaßnahme und Beauftragung der Bauteile 1 und 4

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Erteilung des Zuschlages für die koordinierte Baumaßnahme Schulstraße in Hohenstein-Ernstthal zu einem Angebotspreis von 1.516.409,98 € entsprechend der Vereinbarung vom 10.02.2026 zwischen der Stadt und den Versorgungsunternehmen RZV und WAD sowie deren Auftragsvergabe an die Firma Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Dresdner Str. 234 in 09131 Chemnitz, für das Bauteil 1 anteilig und für das Bauteil 4 in Höhe von insgesamt 574.823,12 €.

**(Beschluss 5/17/2026)**

# Öffentliche Bekanntmachung

## über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl

zur Oberbürgermeisterin / zum Oberbürgermeister

am Sonntag, dem **6. September 2026**  
in der Stadt **Hohenstein-Ernstthal**

den eventuell erforderlichen zweiten Wahlgang

am Sonntag, dem **27. September 2026**

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Stadt

### Hohenstein-Ernstthal

wird in der Zeit vom **17. August 2026** bis **21. August 2026**  
während der allgemeinen Öffnungszeiten

**Montag** von 9:00 bis 12:00 Uhr  
**Dienstag** von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr  
**Mittwoch** von 9:00 bis 12:00 Uhr  
**Donnerstag** von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr  
**Freitag** von 9:00 bis 12:00 Uhr

in

**Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Altmarkt 30,  
09337 Hohenstein-Ernstthal (barrierefrei)**

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jede/Jeder Wahlberechtigte/r hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu ihrer/seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein/e Wahlberechtigte/r die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie/er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme sind die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und die/der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet werden und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

- Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einer/einem Bediensteten der Gemeinde/Stadt bedient werden darf.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslesung findet nicht statt.

2. Jede/Jeder Wahlberechtigte, die/der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter Punkt 1 genannten Öffnungszeiten, spätestens am

**21. August 2026** bis **12:00** Uhr, bei der

**Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Altmarkt 30  
09337 Hohenstein-Ernstthal**

einen Antrag auf Berichtigung stellen.  
Der Antrag ist schriftlich

**Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Altmarkt 30  
09337 Hohenstein-Ernstthal**

oder durch Erklärung zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat die Antragstellerin/der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum

**16. August 2026**

eine Wahlbenachrichtigung.  
Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt.

Die Benachrichtigungen enthalten auf der Rückseite einen Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins.

In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume

- liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeindebehörde

**Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Altmarkt 30  
09337 Hohenstein-Ernstthal**

zur Einsichtnahme aus.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde/Stadt oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein auf Antrag**  
5.1 in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte.  
5.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte, wenn

- a) sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden versäumt haben, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses bis zum

**21. August 2026** zu beantragen  
(§ 4 Abs. 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes),

- b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme

**21. August 2026** entstanden ist oder

- c) ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Für diejenigen Wahlberechtigten, die für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten haben, werden von Amts wegen für den

zweiten Wahlgang wiederum Wahlscheine ausgestellt.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

**04. September 2026** 16:00 Uhr, und für einen etwaigen zweiten Wahlgang bis zum

**25. September 2026** 16:00 Uhr, bei der

**Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Zi. 003**

mündlich aber nicht fernmündlich (telefonisch), schriftlich

**Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal**

oder elektronisch in dokumentierbarer Form beantragt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. In dem Antrag sind die Anschrift der/des Wahlberechtigten sowie das Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der sie/er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, bis 15:00 Uhr, bei der Gemeinde/Stadt unter vorstehender Anschrift gestellt werden.

Versichert ein/e Wahlberechtigte/r glaubhaft, dass ihr/ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr/ihm bis zum Tag vor dem Wahltag bzw. vor dem Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

**Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte** können aus den vorstehend unter Nr. 5.2 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15:00 Uhr**, stellen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen körperlicher Beeinträchtigung oder Behinderung an der Antragstellung gehindert sind, können sich zur Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen (Hilfsperson). Die Hilfeleistung der Hilfsperson hat sich auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt ohne Hilfsperson zu sein, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht die Berechtigung dazu nachweisen.

6. Mit dem Wahlschein erhalten die Wahlberechtigten
- einen amtlichen Stimmzettel,
  - einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
  - einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift der Gemeinde, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der Wahlbezirk angegeben sind

und

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt die/der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist ihr/ihm Gelegenheit zu geben, dass sie/er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde/Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit den Stimmzetteln im Stimmzettelumschlag und dem Wahlschein

so rechtzeitig an die angegebene Stelle gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18:00 Uhr eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Der Wahlbrief wird im Bereich durch folgendes Postunternehmen

**der Deutschen Post AG**

ohne besondere Versendungsform innerhalb der Bundesrepublik Deutschland unentgeltlich für die Wählerin oder den Wähler befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Wer durch Briefwahl wählt
- kennzeichnet persönlich den jeweiligen Stimmzettel,
  - legt ihn in den amtlichen **gelben** Stimmzettelumschlag und verschließt diesen,
  - unterzeichnet die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Datums der Unterzeichnung,
  - steckt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den Wahlschein in den amtlichen **orangenen** Wahlbriefumschlag und
  - sendet den Wahlbrief an die aufgedruckte Adresse.

Bedient sich die Wählerin oder der Wähler einer Hilfsperson, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen des Wählers gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

8. **Informationen zum Datenschutz**  
Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheines verarbeiteten personenbezogenen Daten:

- 8.1
- a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. §§ 4, 38, 40, 56 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
  - b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 5 Absatz 1, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
  - c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheines und/oder für die Abholung des Wahlscheines mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und der bzw. dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung der oder des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheines bzw. den Empfang des Wahlscheines und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. mit §§ 5 Absatz 1, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
  - d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 14 Absatz 8 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 14 Absatz 11 der Sächsischen Kommunalwahlordnung sowie ein

Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.

- 8.2 Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine/n Bevollmächtigte/n ist ohne die Angaben nicht möglich.
- 8.3 Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:

**Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Hohenstein-Ernstthal  
DID Dresdner Institut für Datenschutz, Stiftung bürgerlichen Rechts, Hospitalstraße 4, 01097 Dresden**

- 8.4 Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Kommunalwahlen das Landratsamt/die Landesdirektion Sachsen

**Landkreis Zwickau, Amt für Kommunalaufsicht,  
Robert-Müller-Str. 4-8, 08056 Zwickau**

als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

- 8.5 Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind gemäß § 62 Absatz 2 der Sächsischen Kommunalwahlordnung nach der rechtskräftigen Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zu

vernichten, wenn sie nicht für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

- 8.6 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
  - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
  - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
  - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, §§ 4 Absatz 2, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, §§ 4 Abs. 3 und 4, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 9 Absatz 1 der Sächsischen Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 8.5).

- 8.7 Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragte (Postanschrift: Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden; E-Mail: [post@sdtb.sachsen.de](mailto:post@sdtb.sachsen.de)) richten.

Hohenstein-Ernstthal,  
den 6. Juli 2026



*Kluge*  
Kluge  
Oberbürgermeister

## Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungstermine des Technischen Ausschusses und des Verwaltungsausschusses finden im August statt.

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

## Sprechstunde der Bürgerpolizisten in Hohenstein-Ernstthal

Im Polizeistandort Hohenstein-Ernstthal, Schillerstraße 7A, findet **donnerstags in der ungeraden Kalenderwoche, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr**, eine Sprechstunde der Bürgerpolizisten statt.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Glauchau unter Tel.: 03763 640 oder nutzen Sie den Notruf 110.

## Notruf und Bereitschaftsdienste

**Trinkwasser**  
Havarietelefon 24h: 03763 405405  
Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

**Abwasser**  
Havarietelefon 24h: 0172 3578636

**MITNETZ STROM**  
Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)  
Störungsmeldung online: [www.stromausfall.de](http://www.stromausfall.de)  
Informationen über aktuelle oder geplante Störungen: [www.mitnetz-strom.de/stromausfall](http://www.mitnetz-strom.de/stromausfall)

## Notruf und Bereitschaftsdienste

**Trinkwasser**  
Havarietelefon 24h: 03763 405405  
Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

**Abwasser**  
Havarietelefon 24h: 0172 3578636

**MITNETZ STROM**  
Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)  
Störungsmeldung online: [www.stromausfall.de](http://www.stromausfall.de)  
Informationen über aktuelle oder geplante Störungen: [www.mitnetz-strom.de/stromausfall](http://www.mitnetz-strom.de/stromausfall)

## Sprechstunde der Schiedsstelle

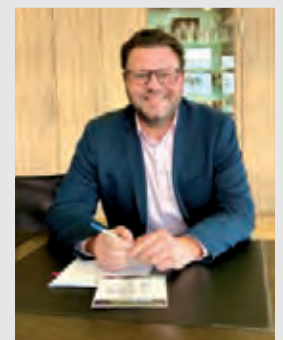
Die regelmäßigen Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

**Letzter Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr, im Rathaus, Altmarkt 41**  
Um telefonische Anmeldung unter Tel. 03723 402-111 oder -112 wird gebeten.

## Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723 402101 einen Termin.

*Ihr OB Lars Kluge*



## Das Bürgerbüro informiert

Wie bereits mehrmals bekannt gegeben wurde, möchten wir wiederholt auf die Pflicht jedes Deutschen hinweisen, dass er im Besitz eines gültigen Personaldokumentes sein muss.

Alle Deutschen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes der allgemeinen Meldepflicht unterliegen, sind verpflichtet, ein Personaldokument (Reisepass oder Personalausweis) zu besitzen und dieses auf Verlangen einer zur Prüfung der Personalien ermächtigten Behörde vorzulegen (§1 Abs. 1 Satz 1, Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften). Neben der Pflicht jedes Deutschen ein gültiges Personaldokument zu besitzen, muss er bei der Ein- und Ausreise in bestimmte Länder einen gültigen Pass mitführen und sich damit über seine Person ausweisen (§1 Abs. 1 Satz 1 Passgesetz).

Sowohl Reisepass als auch Personalausweis werden auf Antrag ausgestellt.

Zur Beantragung dieser Dokumente werden folgende Unterlagen benötigt: Bei ledigen Bürgern die Geburtsurkunde, bei verheirateten, geschiedenen oder verwitweten Bürgern das Stammbuch der eigenen Eheschließung (nicht das der Eltern), das im Besitz befindliche Personaldokument und ein neues **digitales Passbild mit QR-Code** für einen Reisepass bzw. für einen Bundespersonalausweis (alte Papierpassbilder werden nicht entgegengenommen). Im Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal werden keine Fotos erstellt. Bei Beantragung von Dokumenten für Kinder und Jugendliche (Kinderreisepässe, bis 16 Jahre beim Personalausweis und bis 18 Jahre beim Reisepass) wird gleichzeitig eine Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten benötigt. Dieses Formular ist im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal oder auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal zu erhalten.

### Folgende Gebühren sind bei der Beantragung zu entrichten:

Bundespersonalausweis:	unter 24 Jahre	27,60 Euro	seit 07. Februar 2026
Bundespersonalausweis:	ab 24 Jahre	46,00 Euro	seit 07. Februar 2026
eID Karte:	ab 16 Jahre	46,00 Euro	seit 07. Februar 2026
Reisepass:	unter 24 Jahre	37,50 Euro	
Reisepass:	ab 24 Jahre	70,00 Euro	seit 01. Januar 2024

Sollten Bürger nicht über ein gültiges Personaldokument verfügen, ist das Bürgerbüro berechtigt, dem Betroffenen ein Ordnungsgeld aufzuerlegen. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig es unterlässt, für sich oder als gesetzlicher Vertreter eines Minderjährigen für diesen ein Personaldokument ausstellen zu lassen, obwohl er dazu verpflichtet ist. Die Ordnungswidrigkeiten können mit Geldbuße geahndet werden (§ 32 Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften, § 25 Passgesetz).

In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Personaldokument nicht als Pfand hinterlegt werden darf. Sowohl der Hinterlegende als auch der Entgegennehmende handeln gesetzwidrig.

Diese Dokumente beantragen Sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während den Öffnungszeiten:

### Öffnungszeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal:

Montag, Mittwoch, Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
in jeder geraden Woche Sonnabend geöffnet	
Samstag	09:00 bis 11:00 Uhr

### Öffnungszeiten Außenstelle Wüstenbrand:

Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Rathaus Wüstenbrand, Straße der Einheit 14	
Donnerstag geöffnet	14:00 bis 17:30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter der Rufnummer 03723 402-334.

## Hinweise der Stadtverwaltung zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro bleibt am Mittwoch, den 08.07.2026 aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Informationen zur Straßenbaumaßnahme S 242 Brückenstraße in Wüstenbrand

Vom 15.07.2026 bis voraussichtlich 27.11.2026 wird die S 242 Brückenstraße im Bereich zwischen Bahnhofstraße und Landgraben voll gesperrt. Hier erfolgt die Instandsetzung der Brücke BW 2 über die Gleise der DB AG.

Der Fußweg über die Brücke ist auf einer Seite während der Arbeiten immer gewährleistet. Da das Gelände am östlichen Gehweg im Rahmen der Maßnahme nicht erneuert werden kann, wird dieser Bereich für einen nicht absehbaren Zeitraum gesperrt bleiben müssen. Für die sichere Querung der S 242 Brückenstraße wird daher ein Fußgängerüberweg im Rahmen der Baumaßnahme, im Bereich zwischen Brücke und Einmündung Landgraben, angelegt.

Während der Baumaßnahme ist eine Umleitung über Chemnitz, S 245 Grüna, Neefestraße und B 173 Mittelbach ausgeschildert.

Wir bitten um Verständnis aller Verkehrsteilnehmer und Anwohner.

*Strassenverkehrsamt*

## Bekanntmachung Fundbüro

Folgende Fundsachen sind im Fundbüro abgegeben worden:

- 1 Silberfarbiges Armband – März 2026
- 1 Rotbraun gefleckte Brille – März 2026
- 1 Zwei Schlüssel am Ring – März 2026
- 1 Autospiegelglas – März 2026
- 1 Ford Autoschlüssel – April 2026
- 1 Blaue Bauchtasche mit 2 Schlüsseln – April 2026
- 1 Bulgarischer Ausweis – April 2026
- 1 Radsicherungsbolzenuss – Mai 2026

### Erläuterungen:

Gefundene Gegenstände können beim Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal abgegeben werden. Dort werden diese registriert und für den Zeitraum von sechs Monaten (nach Veröffentlichung der Bekanntmachung) aufbewahrt. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieses Zeitraumes nicht, wird der Gegenstand anderweitig verwertet.

Der Finder hat Anspruch auf Finderlohn sowie Auslagenersatz, welche vom Besitzer der Fundsache zu zahlen sind.

Hohenstein-Ernstthal, 01. Juli 2026

*Richter  
Leiter Bürgerbüro*

## Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
<b>Hohenstein-Ernstthal</b>			
alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
<b>OT Wüstenbrand</b>			
alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

### Weitere Termine Gelbe Tonne

Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG\*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (\* Großwohngebiet)

► **mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW**

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:

<https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx>

Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600

## Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf [www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de) oder [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de).

## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2025

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.340,14	570,12	314,63
erforderliche Sachkosten	363,04	154,45	68,78
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.703,18	724,57	383,41

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h vor SVJ* im SVJ*	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	286,18	286,18	190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	271,55	147,58	80,36
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.145,45	290,81	112,26

\*SVJ = Schulvorbereitungsjahr

#### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

##### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	5.446,50
Zinsen	199,61
Miete	0,00
Gesamt	5.646,11

##### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	15,41	6,56	5,16

### 2. Kindertagespflege

#### 2.1. Laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	121,90

Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten

619,82

#### durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung

(§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)

96,15

= laufende Geldleistung

837,87

#### freiwillige Angabe:

weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)

292,45

= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt

1.130,32

#### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	321,18
Elternbeitrag (ungekürzt)	262,17
Gemeinde	546,97

Hohenstein-Ernstthal, den 01.06.2026




Kl u g e  
Oberbürgermeister

## Servicetage des Finanzamtes Zwickau im Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal

Das Finanzamt Zwickau bietet von Mai bis Juli 2026 einen zusätzlichen Service vor Ort an.

Die Servicetage finden in den Räumlichkeiten des Amtsgerichtes Hohenstein-Ernstthal, Conrad-Clauß-Straße 11, in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr wie folgt statt:

#### Nächster Servicetag: 16. Juli 2026

An den Servicetagen besteht Gelegenheit, sich persönlich mit einem Anliegen an das Finanzamt zu wenden, ohne extra an den Sitz des Finanzamtes fahren zu müssen. So können zum Beispiel Fragen geklärt, Vordrucke- und Informationsmaterial zu steuerlichen Themen abgeholt sowie Steuererklärungen und sonstige Schriftstücke abgegeben werden.

Darüber hinaus helfen die Ansprechpersonen am **Info-Telefon der sächsischen Finanzämter unter 0351 7999 7888** gern bei allgemeinen Fragen und Auskünften. Ebenso können Bürgerinnen und Bürger zu weitergehenden Fragen und Anliegen selbstverständlich zu den üblichen Öffnungszeiten in ihr Finanzamt kommen. Die Finanzämter empfehlen, vorab einen Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden.

**Hinweis:** Die Ansprechpersonen am Info-Telefon sind von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 17:00 Uhr und am Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr erreichbar. Es gilt der Tarif für Anrufe in das deutsche Festnetz.

## Veranstaltungsmeldungen für 2026

Liebe Organisatoren und Veranstalter, sehr geehrte Damen und Herren, um alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal bestmöglich bewerben zu können, brauchen wir Ihre Hilfe und gute Zuarbeiten.

Wir bitten um Mitteilung aller geplanten, öffentlichen Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2026 mit genauer Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort und ggf. entsprechendem Bildmaterial, welches auch im Internet veröffentlicht werden darf.

Die Termine werden auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und ggf. im Amtsblatt veröffentlicht.

Informationen und entsprechendes Bildmaterial schicken Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: [pressestelle@hohenstein-ernstthal.de](mailto:pressestelle@hohenstein-ernstthal.de)

#### Kontakt:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Hauptamt  
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel.: 03723 402140

# Polzeiverordnung zur „Altmarkt GP-Party“ 10.07. – 12.07.2026

Aufgrund der §§ 32, 35, 37 und 39 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes (SächsPBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl S. 358 ff) erlässt der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal folgende Polizeiverordnung.

## § 1 - Zeitlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt von Freitag, den 10.07.2026, 16:00 Uhr, bis Sonntag, den 12.07.2026, 09:00 Uhr.

## § 2 - Räumlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt für den Bereich siehe Lageplan gemäß Anlage: Parkplatz Altmarkt einschließlich der Zugänge bzw. Zufahrten an der West- bzw. Ostseite des Rathauses; Altmarkt zwischen Einmündung Weinkellerstraße und Einmündung Kunzegasse; Kunzegasse; Weinkellerstraße zwischen Altmarkt und Conrad-Clauß-Straße; Dresdner Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Heiste; Friedrich-Engels-Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Immanuel-Kant-Straße.

## § 3 - Verweis auf Erlaubnisvorbehalt

Sämtliche Veranstaltungen und Aktivitäten im öffentlichen Verkehrsraum, die über den straßenrechtlichen Gemeingebrauch hinausgehen und für die keine Erlaubnis erteilt wurde, sind nicht gestattet.

## § 4 - Verkaufs- und Verbringungsverbote

Für den Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern gelten folgende Verbote:

- (1) Händler und Betreiber ambulanter Gaststätten dürfen Getränke weder in Glasflaschen noch in Gläsern verkaufen. Gaststätten mit fester Betriebsstätte im räumlichen Geltungsbereich ist der Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern zum Verzehr an Ort und Stelle gestattet. Bei Außengastronomie gilt diese Ausnahme nur, wenn die Bewirtung im unmittelbaren räumlichen Zusammenhang mit der festen Betriebsstätte erfolgt. Gewerbetreibende des Einzelhandels dürfen keine Getränke in Glasflaschen verkaufen.
- (2) Ferner ist es verboten, während des zeitlichen Geltungsbereiches Glasflaschen in den räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung zu verbringen.

## § 5 - Lärmschutz

In der Nacht vom 10.07. zum 11.07.2026 und in der Nacht vom 11.07. zum 12.07.2026 sind jeweils ab 03:00 Uhr sämtliche lärmintensiven Aktivitäten einzustellen, sodass die Nachtruhe der Anwohner gewährleistet ist. Dies betrifft insbesondere musikalische Darbietungen jedweder Art.

## § 6 - Entzündungsverbot

- (1) Das Entzünden von Lagerfeuern und Tonnenfeuern ist verboten.
- (2) Das Mitführen und Entzünden von Feuerwerkskörpern ist verboten.

## § 7 - Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 39 SächsPBG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
  1. entgegen § 4 Abs. 1 Getränke in Glasflaschen oder Gläsern verkauft oder
  2. entgegen § 4 Abs. 2 Glasflaschen in den räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung verbringt oder
  3. entgegen § 5 in der Nacht vom 10.07. zum 11.07.2026 oder in der Nacht vom 11.07. zum 12.07.2026 nach 03:00 Uhr lärmintensive Aktivitäten, die geeignet sind, die Nachtruhe der Anwohner zu stören, durchführt oder
  4. entgegen § 6 Abs. 1 Lagerfeuer oder Tonnenfeuer entzündet oder
  5. entgegen § 6 Abs. 2 Feuerwerkskörper mitführt oder entzündet.
- (2) Diese Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße von bis zu 1.000,00 EUR geahndet werden.

## § 8 - In-Kraft-Treten

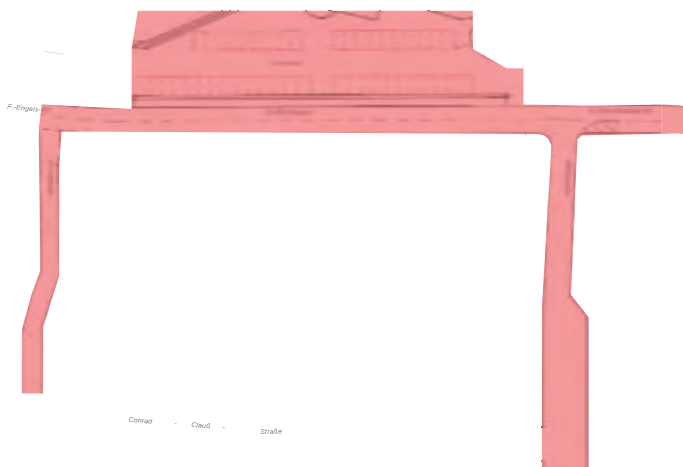
Diese Polizeiverordnung tritt am 10.07.2026 in Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 21.05.2026

Kluge  
Oberbürgermeister



Anlage: Lageplan zu § 2 der Polizeiverordnung



Impressum	
<b>Herausgeber:</b>	Stadtverwaltung, 09337 Hohenstein-Er. Altmarkt 41, Tel.: 03723 4020
<b>Verantwortlich für den amtlichen Teil:</b>	Oberbürgermeister Lars Kluge
<b>Verantwortlich für die nichtamtlichen Teil:</b>	jeweiliger Auftraggeber/Verfasser
<b>Redaktion:</b>	Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111
<b>Verlag, Satz und Anzeigen:</b>	Kontur Design Tel.: 03723 416070
<b>Druck:</b>	Mugler Masterpack GmbH Tel.: 03723 49910
<b>Vertrieb:</b>	Verlag Anzeigenblätter GmbH Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt	
Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.	
Das nächste Amtsblatt erscheint am 3. August 2026 Texte werden bis spätestens 13. Juli 2026 entgegengenommen.	
Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: <a href="mailto:pressestelle@hohenstein-ernstthal.de">pressestelle@hohenstein-ernstthal.de</a>	
Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.	

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,**

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicrufnummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

Die Amtsblätter liegen zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand
- ELAN-Tankstelle, Dresdner Str. 106
- Bäckerei, Talstraße 31
- Baumschule HOT, Im Viertel 1

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter [www.hohenstein-ernstthal.de/aktuelles/amtsblatt/](http://www.hohenstein-ernstthal.de/aktuelles/amtsblatt/) abrufbar ist.

## Widerspruch gegen Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

**Antragsteller:**

Familienname: \_\_\_\_\_

Vorname(n): \_\_\_\_\_

Geburtsname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Eingangsstempel:

1	<input type="checkbox"/>	<b>Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk</b> (Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.)
2	<input type="checkbox"/>	<b>Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage</b> (Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.)
3	<input type="checkbox"/>	<b>Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören</b> (Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.)
4	<input type="checkbox"/>	<b>Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen</b> (Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.)

Ort

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Unterschrift des Ehegatten bzw. weiteren Sorgeberechtigten

## Hinweise zum Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre

**Punkt 1: § 50 Abs. 5 BMG iVm § 50 Abs. 2 BMG**

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubilare im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

**Punkt 2: § 50 Abs. 5 BMG iVm § 50 Abs. 3 BMG**

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren Familienname, Vornamen, Doktorgrad, derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

**Punkt 3: § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG iVm § 42 Abs. 2 BMG**

Die Meldebehörde darf einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft unter den in § 34 Abs. 1 Satz 1 genannten Voraussetzungen zur Erfüllung ihrer Aufgaben, nicht jedoch zu arbeitsrechtlichen Zwecken ihrer Mitglieder auch regelmäßig Daten übermitteln.

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen Daten übermitteln.

Familienangehörige im Sinne des Absatzes 2 sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern. Die betroffenen Personen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen; sie sind einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.

**Punkt 4: § 50 Abs. 1 BMG**

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs an der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

**Buchen Sie Ihren Termin  
im Bürgerbüro ab sofort  
auch online**





## Waldwochen in der Kita „Sonnenkäfer“ – Ein Abenteuer in der Natur

Mit großer Vorfreude starteten die Kinder unserer Kita auch in diesem Jahr in die traditionellen Waldwochen. Seit vielen Jahren gehören diese besonderen Wochen fest zum Jahresprogramm und sind für die Kinder und die Erzieher ein echtes Highlight. Wir trotzten dem Regen und der Sonne und täglich machten sich die Gruppen auf den Weg in den Wald, um die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Dort wurde nicht nur gespielt und entdeckt – die Kinder aßen gemeinsam unter freiem Himmel und konnten sogar mitten im Wald ihre Mittagsruhe genießen. Für viele war das ein besonderes Erlebnis. Während der Waldwochen gab es zahlreiche spannende Aktionen. Der Förster besuchte die Kinder und erklärte auf kindgerechte Weise die Tiere und Pflanzen des Waldes. Auch der Besuch der Esel sorgte für große Begeisterung. Musikalisch wurde es mit der Musikschule Heinze, die den Wald mit Liedern und Klängen erfüllte.



Mit viel Kreativität und Teamgeist bauten die Kinder ein Waldsofa sowie kleine Waldhütten aus Naturmaterialien. Bei ausgedehnten Spaziergängen entdeckten sie Raupen, Hummeln, verschiedene Pflanzen und viele weitere Schätze der Natur. Dabei lernten sie spielerisch den respektvollen Umgang mit ihrer Umwelt. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Nachmittag mit allen Eltern und Großeltern bei denen die Kinder voller Stolz ihren Waldplatz mit all seinen Gegebenheiten zeigten.

Die Waldwochen boten den Kindern viele unvergessliche Erlebnisse, stärkten das Gemeinschaftsgefühl und förderten die Freude an Bewegung und Natur. Schon jetzt freuen sich Klein und Groß alle auf die Waldwochen im kommenden Jahr.

Nach den Waldwochen ist vor unserem großen Kitafest. Wir laden Groß und Klein, Jung und Alt ganz herzlich zu unserem großen Fest am 29. August zum 60-jährigen Bestehen unserer Kita ein.



**60 Jahre  
AWO Kita-Sonnenkäfer**

**AUG 29 | 2026  
SAMSTAG  
AB 14:30 UHR**

Wir feiern 60-Jahre Kita-Sonnenkäfer in Wüstenbrand und ihr dürft nicht fehlen! Freut euch auf einen bunten Tag mit viel Spaß und Überraschungen.

**KITA SONNENKÄFER | WÜSTENBRAND HOHENSTEINER STR. 3A**

- Tombola
- Schubkarrenrennen
- Fotobox
- Kinderschminken
- Hüpfburg
- Luftballons steigen lassen
- Essen und Trinken

# NEWS aus der Fremdsprachen-Kita „Little Foot“

## Our Colorful Summer Festival



Am 13. Juni war es endlich so weit: In der Kita Little Foot wurde unser diesjähriges Sommerfest gefeiert. Unter dem Motto „Farben“ erwartete die Kinder und ihre Familien ein buntes Fest voller Spaß und Kreativität. Mit einem fröhlichen Eröffnungstanz tanzten unsere Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen die Sonne herbei – und tatsächlich zeigte sie sich pünktlich zu unserem Fest. Auf die Kinder warteten viele tolle Angebote. In der Hüpfburg konnte nach Herzenslust getobt und gelacht werden. Wer eine kleine Stärkung brauchte, durfte sich über leckeres Eis und selbst gebackenen Kuchen freuen. Für den großen Hunger gab es außerdem Roster und Wiener. Passend zu unserem Motto wurde es an den Kreativständen besonders bunt. Die Kinder bastelten zauberhafte Zauberstäbe, stellten ihre eigene Kreidefarbe und Knetseife her und konnten an unserer Experimentierstation die Welt der Farben auf spannende Weise entdecken. Ein Highlight war auch das Kinderschminken. Mit viel Fantasie entstanden bunte Kunstwerke, und die Kinder verwandelten sich in starke Dinos, wunderschöne Schmetterlinge oder glitzernde Einhörner. Für Bewegung sorgte das Smoothie-Fahrrad: Hier wurde kräftig in die Pedale getreten, um leckere Smoothies zu mixen. Es war ein rundum gelungenes Sommerfest mit vielen glücklichen Gesichtern, strahlenden Kinderaugen und jeder Menge Spaß. Wir bedanken uns bei allen Familien, Helferinnen und Helfern, die diesen bunten Tag mit uns gefeiert und unterstützt haben.

Eure Kita Little Foot

## Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!


(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)




## A Magical Children's Day at Little Foot Kindergarten



Am 1. Juni war Euer ganz besonderer Tag, liebe Kinder der Kita Little Foot – denn es war Kindertag! Natürlich durfte zu diesem Anlass ein fröhliches Fest nicht fehlen. Mit einem leckeren Eis, tollen Geschenken, viel Spiel und jeder Menge Spaß wurde gemeinsam gefeiert, gelacht und getobt. Ein ganz besonderer Höhepunkt des Kindertages war der Besuch von Zauberer Tobi Huxlifax. Mit seinen spannenden und lustigen Zaubertricks brachte er die Kinder zum Staunen. Die Augen wurden immer größer, als scheinbar Unmögliches plötzlich Wirklichkeit wurde. Groß und Klein hatten viel Freude und erlebten gemeinsam einen rundum gelungenen, zauberhaften Tag, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



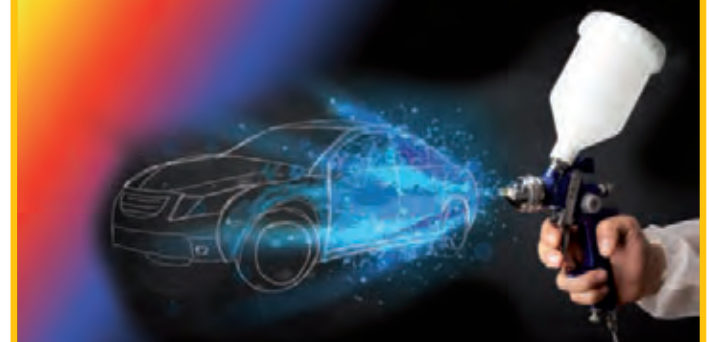
**RSP**  
KAROSSERIE- UND LACKIERZENTRUM



**AUTOHAUS AM SACHSENRING**  
PKW und Nutzfahrzeuge

Ein Unternehmen der  
R.S.P. Autohandel und Service GmbH

**Karosserie- und Lackierzentrum**  
Reparatur von Unfall-, Lack- u.  
Glasschäden für alle Marken.



**Autohaus am Sachsenring**  
Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz  
Telefon 03723 4192-0  
www.rsp-opel.de  
service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten  
Service: Mo - Fr 7 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr  
Verkauf: Mo - Fr 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr



# 56. Heidelbergfest und 35 Jahre Heidelbergturm Wüstenbrand 2026

Freitag  
31. Juli

18.00 Uhr Eröffnung Heidelbergfest  
und Sonderausstellung der Wüstenbrander  
Geschichtsfreunde zu 35 Jahre Heidelbergturm

19.00 Uhr Traditioneller Fassbieranstich begleitet durch das  
**Jugendblasorchester**  
Hohenstein-Ernstthal



Am Abend lädt **DJ-Borstel** mit seinen Rhythmen  
zum Tanzen ein



Samstag  
01. August

15.00 Uhr Kindernachmittag mit den Kitas „Sonnenkäfer“,  
„Little Foot“ und dem Hort der Grundschule

**Tanz- und Mitmachshow**  
gestaltet von Lena Sue Weinhold



18.00 Uhr **Kinderdisco**

19.30 Uhr Live Musik mit

**ROCK AMBULANCE-DIE PARTYBAND**



Rock  
Ambulance  
DIE PARTYBAND

Sonntag  
02. August

10.00 Uhr Heidelberg-Gottesdienst mit Pfarrerin Elke Seiler,  
begleitet von Aron Winter + Band

11.15 Uhr Die Band „**New Dixie**“ aus **Liberec** (Tschechien)  
begeistert die Gäste mit traditionellen Dixieland  
in einem modernen und frischen Stil



**Die Schausteller, Händler und Organisatoren  
laden Sie ganz herzlich ein.**

## Kurzbericht über die 18. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Wüstenbrand am 18.05.2026.

Es waren 6 Ortschaftsräte anwesend, Ortsvorsteher Herr Küttner leitete die Sitzung.

### Informationen des Ortsvorstehers

Für das Schuljahr 2027/2028 steht die Anmeldung der Schulanfänger an. Die Anmeldung an der Diesterwegschule in Wüstenbrand findet am 01.09.2026 in der Zeit von 13:00 – 18:00 Uhr statt. Zur Anmeldung verpflichtet sind alle Kinder, die bis zum 30.06.2027 das sechste Lebensjahr vollenden sowie Kinder, die im Schuljahr 2026/2027 zurückgestellt wurden.

Weiterhin informierte der OV Herr Küttner über den geplanten Glasfaserausbau in Wüstenbrand. Der Ausbau soll im Juni 2026 beginnen. Aktuell befindet sich das Projekt in der Planungs- und Abstimmungsphase. Eigentümerinnen und Eigentümer sollen im weiteren Verlauf direkt informiert werden, sobald konkrete Schritte zum Hausanschluss anstehen. Der Ortsteil Wüstenbrand ist Teil der langfristigen Ausbauperspektive. Ein zuvor geplantes privatwirtschaftliches Ausbauprojekt durch die Deutsche Glasfaser konnte nicht umgesetzt werden, da die erforderliche Beteiligungsquote nicht erreicht wurde. Unabhängig davon laufen die Vorbereitungen für den geförderten Glasfaserausbau weiter. Anschließend informierte der OV Herr Küttner über bevorstehende Veranstaltungen.

### Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

OR Frau Weise fragte an, ob es neue Informationen von Anwohnern bezüglich des Ausbaus der Oberlungwitzter Straße gibt.

OV Herr Küttner erklärte, dass ein weiterer Anwohner seine Bereitschaft signalisiert habe. OV Herr Küttner erklärte, dass es lohnenswert ist, sich weiterhin für den Ausbau einzusetzen. Herr Steidl ergänzte, dass Rollstuhlfahrer teilweise sogar bis in den Kreuzungsbereich auf der Straße fahren müssen.

OR Frau Schrapf fragte an, ob es erneut Schmierereien gegeben hat. OR Frau Weise teilte mit, dass mutmaßliche Täter – laut Berichten von Anwohnern – auf frischer Tat von der Polizei gestellt wurden. OV Herr Küttner betonte hierzu, dass entsprechende Vorfälle grundsätzlich angezeigt werden sollten, da nur so die Möglichkeit besteht, den Verursachern konkrete Taten zuzuordnen.

Weiterhin sprach OR Frau Schrapf die überfüllten Kleidercontainer an. OV Herr Küttner verwies hierzu auf das Ordnungsamt. Zusätzlich kann direkt über die am Container angebrachten Kontaktdaten eine Meldung erfolgen.

OR Herr Vogel erkundigte sich, wer die Schadstellenbeseitigung auf der Oberlungwitzter Straße bis zum Ortseingang durchgeführt hat. Er lobte die fachgerechte und professionelle Ausführung der Arbeiten. Gleichzeitig fragte er an, ob vergleichbare Arbeiten auch in der Käthe-Kollwitz-Straße möglich sind. OR Frau Schrapf fragte weiterhin nach der Straßensperrung am Kühlen Morgen in Richtung Pleiße. OV Herr Küttner erklärte, dass ihm hierzu keine Information vorliegt und auch seitens der Stadt Hohenstein-Ernstthal keine Kenntnisse vorhanden sind.

OR Frau Schrapf regte an, angrenzende Orte künftig besser über entsprechende Straßensperrungen zu informieren.

### Informationen zu Bauvorhaben

Zum Stand des Projektes „Turnhalle“ informierte OV Herr Küttner, dass die Bewerbung um Fördermittel leider nicht erfolgreich gewesen ist. Das Förderprogramm sei mehrfach überzeichnet gewesen. Im Stadtrat soll im Rahmen der Haushaltsverhandlungen darauf hingewirkt werden, weitere finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, um die Planung voranzutreiben und damit künftig bessere Chancen auf Fördermittel zu erhalten. Ohne entsprechende Fördermittel ist das Projekt kaum umsetzbar.

Zum ehemaligen Landwarenhaus teilte OV Herr Küttner mit, dass das Fördermittelprogramm, auf welches sich die Stadt beworben hat, derzeit noch nicht geöffnet ist. Mit einer Entscheidung wird jedoch zeitnah gerechnet.

OR Frau Weise fragte an, wie die Fläche nach einem möglichen Abriss des Landwarenhauses künftig gestaltet werden soll und ob hierzu bereits Ideen bestehen. OV Herr Küttner erklärte, dass eine unmittelbare Neubebauung nicht vorgesehen ist. Vorstellungen zur Gestaltung würden derzeit unter anderem Parkmöglichkeiten sowie Grünflächen umfassen.

Weiterhin informierte OV Herr Küttner darüber, dass an der Grundschule der Außenbereich umfangreich umgestaltet wurde. Auf der Böschung unterhalb des Schulgartens sind Wurzeln entfernt sowie eine Terrasse mit Sitzgelegenheiten angelegt worden. Zusätzlich ist eine Überdachung geplant, um den Aufenthalt im Freien auch bei ungünstiger Witterung zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang hat die Feuerwehr bereits den Ernstfall vor Ort geprobt, um die Zufahrts- und Einsatzmöglichkeiten trotz der geplanten Überdachung zu überprüfen. Die Übung ist erfolgreich verlaufen und für die Kinder ein besonderes Erlebnis gewesen.

Zum Bahnhof wurde informiert, dass weiterhin die Deutsche Bahn zuständig ist. Ein Investor ist derzeit leider nicht in Sicht.

OR Herr Vogel fragte anschließend nach der aktuellen Auslastung der Kindertagesstätten im Ort. OV Herr Küttner erklärte, dass die Auslastung derzeit insgesamt gut ist, jedoch weiterhin freie Kapazitäten vorhanden sind. Die Schließung des Firmenkindergartens von Meyer Burger hat teilweise zu einer Auffüllung der Einrichtungen geführt. Ein Teil der Kinder ist auf die städtischen Kindergärten verteilt worden, während andere Kinder wohnortnah in den jeweiligen Heimatorten untergebracht wurden. Dennoch ist insgesamt ein demografischer Wandel deutlich erkennbar.

Andreas Küttner  
Ortsvorsteher



GARTEN  
PFLEGE

BRETSCHNEIDER  
& BÖTTCHER GbR

- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 / 2331956  
info@gartenpflege-hot.de

### Informationen der Ortschaftsverwaltung

#### Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet im September im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner  
Donnerstags, 14:00 – 17:30 Uhr und nach Vereinbarung.  
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Öffnungszeiten Rathaus und Bürgerbüro Wüstenbrand  
Die Ortschaftsverwaltung sowie die Außenstelle des Bürgerbüros sind donnerstags von 14:00 bis 17:30 Uhr geöffnet.

#### Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicenummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

#### Die Amtsblätter liegen in Wüstenbrand zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand während der regulären Öffnungszeiten

#### NEU! Zeitungsbox an der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand Hier kann das aktuelle Amtsblatt unabhängig der Öffnungszeiten entnommen werden.

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter [www.hohenstein-ernstthal.de/aktuelles/amtsblatt/](http://www.hohenstein-ernstthal.de/aktuelles/amtsblatt/) abrufbar ist.

**2026 Sommerferien Kinderprogramm**

**4./5. JULI**

**Herausforderung angenommen!**

Zielen, werfen, tüfteln, spielen – schafft ihr alle Stationen?

Erlebt abwechslungsreiche Ferientage mit Bogenschießen, Hufeisenwerfen und vielem mehr.

**Von 10-17 Uhr  
Eintritt frei**

**KARL  
MAY  
HAUS**

**NATURFREUNDE  
PFAFFENBERG  
E.V.**

**Gartenfest**

**SAMSTAG  
01.08.2026  
BEGINN: 14.00 UHR**

**SONNTAG  
02.08.2026  
BEGINN: 10.00 UHR**

**MIT DJ DETLEF**

**TRAMPOLIN, HÜPFBURG,  
KINDERBESPASSUNG MIT  
DEM  
MEHRCOGENERATIONENSHAUS**

**GULLASCHKANONE FÜR  
LECKERES ESSEN SORGT  
DER KOCH AUS DER  
"ZECHÉ"  
EINTRITT FREI**

**Liebe Gäste,**

**UNSERE  
SOMMERSCHLIESSZEIT  
IST VOM  
20.07.-16.08.2026.**

*Wir freuen uns, Sie danach  
wieder bei uns begrüßen zu dürfen!*

**HOT BADELAND**

**ACHTUNG**

**AM  
11. & 12. JULI 2026**

**BLEIBT DAS HOT BADELAND  
AUFGRUND DES MOTO GP  
GESCHLOSSEN!**

**HOT BADELAND**

**35 JAHRE  
PFLGEDienst  
Stein**

*...von ambulanz bis stationär...*

**Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand,  
Hohenstein-Ernstthal und Umgebung**

**03723 / 41 23 99**  
[andreas.stein@pflgedienst-stein.de](mailto:andreas.stein@pflgedienst-stein.de)

**f** **Instagram**

**NEU: Tagespflege in Lichtenstein, Ernst-Schneller-Siedlung 1**



*Wir bieten bis zu 12 Gästen ein gemütliches und gleichermaßen anregendes barrierefreies Umfeld. Ob in der Wohnküche, im Beschäftigungs- oder Ruheraum, hier kann jeder den Tag verbringen, wie sie oder er es wünscht. Natürlich steht auch ein barrierefreier Nassbereich mit Dusche und Pflegewanne zur Verfügung.*

**Bahnhofstraße 11 • OT Wüstenbrand • 09337 Hohenstein Ernstthal [www.pflgedienst-stein.de](http://www.pflgedienst-stein.de)**

# Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Juli 1926) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 76. Jahrgang (1926)

1. Juli 1926

Eine Anzahl seltener Jubiläen konnte am gestrigen Tage Herr Weber Richard Feldmann, auf der Aue wohnhaft, begehen. Er feierte mit seiner Gattin das Fest der silbernen Hochzeit, dann sein 25jähriges Mieterjubiläum. Ferner vollendeten sich 25 Jahre, daß er in ein und demselben Fabrikbetrieb tätig ist, weiter noch, daß er seit diesem Tage dem Turnverein von 1856 seine Dienste 30 Jahre als Zeugwart gewidmet hat. Wir sprechen dem Jubelpaar unsere herzlichen Glückwünsche aus.

2. Juli 1926

Einen furchtbar selbstgewählten Tod fand gestern vormittag gegen 11 Uhr die etwa 60 Jahre alte Rentnerin Fräulein Anna Bucher. Die alte, in unserer Stadt weitbekannte Dame, die einst in sehr guten Verhältnissen lebte und die es als ihre Lebensaufgabe betrachtete, im stillen Leid und Sorge zu lindern, war, wie ungezählte Millionen im Reiche, Opfer der Inflation, durch die ihr Vermögen nahezu auf ein Nichts zusammenschmolzen war. Fr. Bucher konnte sich mit dieser Aenderung ihrer Lebensverhältnisse nur schwer abfinden und zeigte in letzter Zeit Spuren von Schwermut, die sie vor einigen Monaten schon den Versuch machen ließ, sich durch Vergiftung zu entleiben. Sie wurde damals aber wieder hergestellt. Als gestern vormittag nun ihre Wirtschafterin – Fr. Bucher war bekanntlich körperlich hinfällig, zu Besorgungen ausgegangen war, begab sich Fr. Bucher in einem erneuten Anfall von Schwermut nach dem Abort, den sie verschloß, häufte dort Papier auf, das sie mit Petroleum übergießt, um sich dann darauf zu setzen. Ein Kohlehändler, der sich zufällig im Hause aufhielt, bemerkte den aus dem Abort herausdringenden Rauch, schlug Lärm und nach Oeffnung des Aborts fand man Fr. Bucher tot auf dem Boden liegend. Die alte Dame war nicht verbrannt, sondern wahrscheinlich durch den Rauch erstickt, oder an einem dazugekommenen Schlaganfall verstorben. Ihr Gesicht war nicht entstellt, trug vielmehr die friedlichen Züge, die alle, welche sie kannten, für sie einnahmen. Die Wiederbelebungsversuche, die ein sofort herbeigerufener Arzt unternahm, waren leider erfolglos. Der tragische Tod der Dame wird bei allen, die sie kannten und vor allem bei denen, die sie Jahrzehnte hindurch mit Wohltaten bedachte, das herzlichste Bedauern auslösen.

8. Juli 1926

Vor 70 Jahren, am 7. Juli 1856 also, wurde der Grundstein zu unserem Schützenhaus gelegt. Der gestrige Tag ist darum als ein besonders erwähnenswerter Gedenktag anzusehen. Der Neumarkt 1 wohnhafte Herr Gustav Pohl kann morgen auf ein 30jähriges Arbeitsjubiläum bei der Firma C. H. Scheer, Bahnstraße, zurückblicken. Er ist dort als Presser beschäftigt. Für die Firma ist das Jubiläum insofern noch von Bedeutung, als Herr Pohl der erste Mitarbeiter ist, der auf diese staatliche Reihe von Jahren bei ihr zurückblicken kann.

9. Juli 1926

Von dem am Montag über unsere Stadt niedergegangenen wolkenbruchartigen Regen wurde auch die „Hüttenmühle“ stark in Mitleidenschaft gezogen. Ungeheure

Wassermassen durchströmten den Garten und unterspülten die Veranda. Weiter riß das Wasser große Löcher in die Erde, so daß die Grundmauern in Gefahr kamen. Es darf als ein Glück bezeichnet werden, daß die Veranda nicht zusammengebrochen ist.

14. Juli 1926



15. Juli 1926

In den gestrigen Abendstunden trug sich im frühen „Deutschen Hause“ ein Unglücksfall zu, der aber zum Glück ohne ernstliche Folgen blieb. Ein 2 ½-jähriges Mädchen war mit seinem etwa 8 Jahre alten Bruder in den im Parterre liegenden Abort gegangen, um Fliegen zu fangen. Dabei kletterte das Mädchen auf den Abort, durch das Haschen nun verschob sich der Abortdeckel und das Kind stürzte in den Schlot. In der Absicht, sich festzuhalten, spreizte das Kind die Arme seitwärts aus und blieb im letzten Knie des Schlotetes stecken. Das war seine Rettung; denn dadurch wurde verhindert, daß es in die etwa zur Hälfte gefüllte Jauchengrube fiel. Ein etwa 35jähriger Arbeiter, der zufällig anwesend war, unternahm die Rettung des gefährdeten Kindes. Er entkleidete sich vollständig, band sich zum Schutz gegen die giftigen Gase ein mit Essig getränktes Tuch vor den Mund und befreite das Kind, das keine wesentlichen Verletzungen erlitten hat. Möge dieser Vorfall allen Eltern eine ernste Warnung sein, die Kinder nicht an gefährdeten Stellen, wo jederzeit ein Unglück treffen kann, spielen zu lassen.

16. Juli 1926

Die Eröffnungsfeier der renovierten Lokalitäten im Logenhaus, die einen großstädtischen Anstrich erhalten haben, verlief gestern stimmungsvoll. Der kleine Saal und zwei Vereinszimmer waren bis auf den letzten Platz besetzt. Auch der Garten wies einen guten Besuch auf. Zur Unterhaltung der Gäste trug die Stadtkapelle mit einem Sonder-Konzert bei. Die Beleuchtung der Räume war wunderbar und hinterließ einen starken Eindruck. Sehr schön war auch die Ausschmückung der Räume. Die Malerarbeiten an den Wänden und Decken hat Herr Kunstmaler Böttger in Chemnitz, die weiteren Arbeiten wurden von hiesigen Handwerkern ausgeführt.

## Aus Wildem Westen und Orient ins Wohnzimmer Karl-May-Sammelbilderalben

Die Blütezeit der kleinen, bunten Bildchen zum Sammeln und Einkleben in Alben erreichte in den 1950/60er Jahren ihren Höhepunkt. Zahlreiche Firmen verkauften nicht nur ihre Produkte, sondern als Beigabe erhielten die Kunden Bilder mit unterschiedlichsten Inhalten. Die Palette war breit gefächert und reichte von Filmschauspielern über Tierdarstellungen bis hin zu geschichtlichen Ereignissen, um nur einige der Themen zu nennen.



Besonders groß war das Angebot von Bildern, die Karl Mays abenteuerliche Erzählungen als Grundlage hatten. Der Seriencharakter veranlasste Interessierte (besonders Kinder und Jugendliche) zur Komplettierung und wirkte sich somit für die Unternehmen als verkaufsfördernd aus.



Die meisten der Motive hatte Carl Lindeberg (1875-1961) geschaffen, der für den Karl-May-Verlag in Radebeul tätig war. Er entwarf Deckelbilder und illustrierte einige Bücher für den Verlag.

Die Kabinettausstellung im Karl-May-Haus bietet einen repräsentativen Überblick (Abb. 1). Eine Besonderheit der Exposition ist das Produkt der Zigarettenfirma Eilebrecht aus Baden-Baden. Hier gibt es einen direkten Verweis auf Karl May, denn die Zigarettenmarke trug den Namen „BEN RIH“ (Abb. 2). In der Ausstellung kann neben Alben und Einzelbildern eine solche Zigarettenpackung gezeigt werden. Sie dürfte relativ selten sein, denn von den Kunden wurden die Packungen meistens entsorgt, sie waren lediglich an den Bildchen interessiert.

An der Kasse des Hauses kann übrigens eine Premium-Sammelbox der Firma Panini erworben werden. Sie enthält ein Stickeralbum, 250 Sticker, 5 Trading Cards und eine Hörbuch-CD „Winnetou. Erster Teil“.

Die Ausstellung ist ab 5. Juli 2026 im Karl-May-Haus zu sehen.

Hartmut Schmidt

Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des Karl-May-Hauses

## Im Museum aufgespürt (123)



Deutsche Novellen-Flora, Heft 1, Neusalza 1874 (Faksimile)

In der ab 1874 im Verlag Hermann Oeser, Neusalza (Oberlausitz) wöchentlich erscheinenden Zeitschrift „Deutsche Novellen-Flora. Sammlung der neuesten, fesselndsten Romane und Novellen unserer beliebtesten Volksschriftsteller der Gegenwart“ wurde Karl Mays früheste bekannte Erzählung „Die Rose von Ernstthal“ noch im gleichen Jahr veröffentlicht. Heute ist die Geschichte in den Gesammelten Werken in Band 43 „Aus dunklem Tann“ zu finden. Das gezeigte Objekt ist ein Faksimile, das erst kürzlich als Requisit bei den Dreharbeiten zum Erzgebirgskrimi, Folge 18: „Ich bin Old Shatterhand“

im Karl-May-Haus zum Einsatz kam. Im Film entdeckt ein Junge eine Leiche in der Karl-May-Höhle. Die Ermittlungen führen die Kommissare tief in die Karl-May-Szene und ins Karl-May-Haus, denn ein verschollenes Manuskript des Autors scheint der Auslöser für das Verbrechen zu sein. Das Faksimile dokumentiert nicht nur ein seltenes Objekt aus den Anfangsjahren von Karl Mays Schaffen als Schriftsteller, sondern ist auch aus filmhistorischer Sicht interessant. Und nicht zuletzt ist es auch eine schöne Erinnerung an spannende Drehtage im Karl-May-Haus.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

## Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Im Juli pausieren wir mit unserer Vortragsreihe. Diese setzen wir nach den Sommerferien am **13. August mit dem Vortrag von Peter Köhler „Alter Bergbau um den Auersberg“** fort.

Am Mittwoch, den 22. Juli 2026 wird in Schneeberg der 530. Bergstreittag begangen. Unsere Uniformträger sind an der Bergparade beteiligt, die 18:15 Uhr in Neustädtel beginnt und direkt in die St. Wolfgangskirche führt, in der um 19:00 Uhr ein Berggottesdienst stattfindet.

Mit dem denkwürdigen traditionell gefeierten Bergstreittag beginnen die Feierlichkeiten zum 555-jährigen Stadtjubiläum, das in diesem Jahr mit ganzem Stolz unter dem Motto **555 JAHRE BERGESCHREY** begangen wird.

Am Sonnabend, den 25. Juli 2026 laden wir Interessierte zwischen 09:00 und 12:00 Uhr in unser Besucherbergwerk ein, um an einer fachkundigen Führung teilzunehmen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind!

Anmeldungen nimmt ab sofort Bergkamerad Thomas Posern gerne unter Tel. 0172 4767162 oder per E-Mail: [info@lampertus.de](mailto:info@lampertus.de) entgegen. Weitere Infos unter [www.lampertus.de](http://www.lampertus.de)

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Themen unseres Vereins.

Mit freundlichem Glück auf!

André Schraps  
Vorsitzender

Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V., Tel. 0176/47374319  
Dresdner Straße 109, 09337 Hohenstein-Ernstthal, [www.lampertus.de](http://www.lampertus.de)




Küchenexperten seit über 20 Jahren

Friedrich-Engels-Straße 41 a  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel. 03723 - 6 29 90 12

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 10 – 18 Uhr  
Samstag: nach Terminvereinbarung

[www.einbaukuechen-direkt.de](http://www.einbaukuechen-direkt.de)



## Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

### HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, [haltberatungszentrum@t-online.de](mailto:haltberatungszentrum@t-online.de)

Allgemeine Öffnungszeiten	Montag bis Mittwoch 07:30 – 14:00 Uhr
Öffnungszeiten Nähstube	Montag bis Mittwoch 07:30 – 13:00 Uhr
Öffnungszeiten Lesestube	Dienstag 09:00 – 14:00 Uhr
Fotozirkel „Objektiv“	Dienstag 13:00 – 14:00 Uhr
Skat der Spielervereinigung HALT	Montag 15:00 – 21:00 Uhr
Klöppelzirkel:	montags 09:00 – 14:00 Uhr
	mittwochs 09:00 – 12:00 Uhr
Brigitte Handarbeitstreff	mittwochs 13:00 – 15:00 Uhr, 08./15.07.
Beratung Mieterverein	Mittwoch 22.07. 09:00 – 12:00 Uhr (mit Voranmeldung)

Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen! Bitte Voranmeldung unter Tel.: 03723 47518. Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung.

### Fotokalender

„100 Jahre Sachsenring“  
Der Fotozirkel Objektiv des HALT e.V. hat mit Bildern von Sammler Herrn Wolf einen Fotokalender zum Thema „100 Jahren Sachsenring“ gestaltet. Der Kalender kann ab sofort zum Preis von 10 Euro im HALT e.V. erworben werden (Verkauf in der Zeit von 07:30 – 14:00 Uhr).



**Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24**  
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, [frauzentrum\\_hohenstein@web.de](mailto:frauzentrum_hohenstein@web.de), [frauenundberuf@web.de](mailto:frauenundberuf@web.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:30 Uhr bis 14:30 Uhr.

### Kreativangebote (Mit Anmeldung) und soziales Engagement:

- Keramikzirkel: dienstags ab 14:00 Uhr, keine Vorkenntnisse erforderlich
- Erlernen von Handarbeitstechniken: donnerstags ab 10:00 Uhr, keine Vorkenntnisse erforderlich
- Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene – Termine nach Vereinbarung, individuell gestaltet, auch Einzelstunden sind möglich, Laptop kann mitgebracht werden
- Projekt Warenkorb – Unterstützung von Menschen in Not mit Lebensmittelspenden
- Alltagsbegleitung für Senioren
- Hilfe und Unterstützung im Frauenschutz, Frauennotwohnung, Notruf 015222699279
- Beratung in Konfliktsituationen

### MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2  
Unser Haus hat geöffnet  
montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr.  
Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung,  
Speiseplan unter 03723 678053.



### Unsere Angebote:

- Keramikwerkstatt:** montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr
- Klöppeln:** dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr
- Krabbelgruppe:** donnerstags ab 09:00 Uhr
- Täglich **Kaffeeküche** mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
  - **Sprachtraining** Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
  - **Beratungsstelle** Sozialverband VdK Sachsen e.V.
  - **Beratungsstelle** Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
  - **Mediensprechstunde** des MeKo#mobil

**Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH** zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.  
**Termine:** 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: [bs-zwickau@vdk.de](mailto:bs-zwickau@vdk.de)  
Weitere Informationen unter: [mgh@ivs-vestsachsen.de](mailto:mgh@ivs-vestsachsen.de), [www.ivs-vestsachsen.de](http://www.ivs-vestsachsen.de) oder 0172 3798140

### Erzgebirgsverein e.V.

20.07. 19:00 Uhr Vereinsabend im Schützenhaus  
Gäste sind herzlich willkommen!  
05.08. Teilnahme am Bergfest auf dem Pfaffenberg



Weitere Informationen im Infokasten „Postgut“, oder über P. Herzog.



**Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.**  
Dresdner Straße 109,  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Internet: [www.lampertus.de](http://www.lampertus.de)  
E-Mail: [info@lampertus.de](mailto:info@lampertus.de)

### Besucherbergwerk St. Lampertus

Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus samt Zubehör“ herzlich ein. **Geöffnet jeden letzten Sonnabend von 09:00 – 12:00 Uhr.**  
Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.  
Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

## Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.  
Altmarkt 41, Telefon: 03723 449400; E-Mail: [stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de](mailto:stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de)

### Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

### In der Stadtinformation erhältlich:

- **Pins Sachsenring 2026**
- **Magnet Sachsenring 2026**
- **Pins und Aufkleber „100 Jahre Sachsenring“ (Jubiläum 2027)**
- Sachsenring-Souvenirs (Pin und Magnet 2025)

**NEU!**

### Publikationen:

- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
  - Buch „Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern & 90ern“
  - Buch „Hohenstein-Ernstthal – die Bergstadt am Sachsenring“
- und vieles mehr...

### Souvenirs:

- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser

### Service:

- Verkauf Stadtgutscheine im Wert 10,00 Euro und 25,00 Euro
- Fahrscheine für den Verbund und Nahverkehr im Auftrag der Mitteldeutschen Regiobahn MRB
- Servicestelle der Regionalverkehr Westsachsen GmbH
- Verkauf von Postwertzeichen
- Annahmestelle Post Modern

**Hohenstein-Ernstthal im Internet**  
[www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de)

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an [pressestelle@hohenstein-ernstthal.de](mailto:pressestelle@hohenstein-ernstthal.de)

## INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

### Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal  
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

**Schwangerenberatung:** 03723 711086  
**Erziehungsberatung:** 03723 7696590  
**Schuldnerberatung und Verbraucher-Insolvenzberatung:** 03723 413205  
*schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de*

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

### Bürgersprechstunden im Rathaus Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

**Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.**  
Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0371 23924444,

### Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr  
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.  
**Beratungstelefon**, montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr, Tel.: 0375 281405  
**Tele-Beratung via Skype** – Informationen unter *www.skg-ev.de/beratung*  
**E-Mail:** *info@skg-ev.de*

### Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Hohenstein-Ernstthal

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **08.07.2026 von 09:30 – 11:30 Uhr** nach Hohenstein-Ernstthal auf den Altmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotin i.A. bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.

### Sozialstation Glauchau e.V. – Neues Beratungsangebot in Hohenstein-Ernstthal

Unsere Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen ist seit vielen Jahren ein konstanter Anlaufpunkt im Landkreis Zwickau.

**Wir bieten Informationen rund um das Thema „Schwerbehinderung“** (Schwerbehindertenausweise und Nachteilsausgleiche), geben Hilfestellung beim Ausfüllen sämtlicher Anträge auf Sozialleistungen (Wohngeld, Sozialhilfe, Rente, usw.) und sind Ansprechpartner für Menschen in persönlichen Krisensituationen.

Wir stehen Ihnen für Fragen und Anliegen regelmäßig zur Verfügung. Sie erreichen uns **jeden 2. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, Altmarkt 41, Erdgeschoss.**  
Vereinbaren Sie gern im Vorfeld einen Termin unter Tel.: 03763 52 777.

### Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter *info.zwickau@ifd.3in.de*

### Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 0375 7703351, Fax 0375 7703355 oder per E-Mail unter *bstgl.zwickau@gz-zwickau.de*

### Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Informationen unter Telefon 0375 440222527

### Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen  
Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal  
Info: *www.frauenundberuf.de*; *betreuungsdiens@frauenundberuf.de*  
Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153

### Hilfe für Frauen in Not – Hilfefestelefon

Das Hilfefestelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefestelefon wenden.

**Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder *www.hilfefestelefon.de*.**

### Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen Stiftung, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter *www.diakonie-westsachsen.de*.

### Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen Stiftung, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Sie können wie folgt Beratungstermine mit uns vereinbaren:

- montags bis freitags nach Vereinbarung
- offene Sprechzeit (ohne Terminvereinbarung):  
montags 14:00 – 15:00 Uhr und donnerstags 11:00 – 12:00 Uhr

### Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

**Gesprächskreis I – Frau Hartig:** 09. und 23.07. 17:30 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115

**Gesprächskreis II – Herr Peters:** 15. und 29.07. 19:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115

**Angehörigengesprächskreis Frau Richter:** 27.07. 18:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Frau Richter unter Tel.: 0152 26732368

### Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt. Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

### GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

### Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Der Gastrum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.

### Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

### Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr sowie donnerstags nach 15:00 Uhr zusätzlich nach Vereinbarung, Dienstag 08:00 – 17:00 Uhr  
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/ Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

**Die Haarwerkstatt**, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

## Neues aus den Kindereinrichtungen

### Schlumpffhausen News



Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpffhausen“. In den letzten Wochen war bei uns schon wieder so viel los, dass wir gar nicht wissen, wo wir eigentlich anfangen sollen... In den meisten Gruppen ging es seit der letzten Ausgabe tierisch zu. Die Schlümpfe der Hasengruppe lernten viel Wissenswertes über Regenwürmer, wickelten sich aus Wolle einen eigenen niedlichen Wurm, haben Bienenwaben gebaut und Marienkäferkronen gebastelt. Mit diesen hübschen Kronen nahmen sie an einem niedlichen Marienkäfertanz teil.

Bei den Schlümpfen der Eichhörnchengruppe standen die „Vögel“ im Mittelpunkt. So bastelten sie sich tolle Vogelcollagen, beschäftigten sich mit den Unterschieden zu anderen Tieren und lernten sowohl ein Bewegungsspiel als auch das Gedicht der fünf Vögel, welches sie schon bald vor großem Publikum vortragen durften.

Zum Thema „Bienen“ malten und bastelten die Kinder der Käfergruppe ganz eifrig. Außerdem wurde passend dazu ein Lied einstudiert.

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, drehte sich in der Schmetterlingsgruppe in den letzten Wochen alles um den eigenen Namenspatron. Nachdem die Distelfalterraupen im Gruppenzimmer eingezogen waren, drückten sich die kleinen Forscher täglich sprichwörtlich ihre Nasen platt. Sie konnten beobachten, wie die Raupen einen riesigen Appetit entwickelten, von Tag zu Tag größer wurden und sich mehrfach häuteten, bis sie sich schließlich verpuppten. Das Thema zog sich durch den gesamten Kita-Alltag der Gruppe: Die kleinen Schlümpfe stöberten neugierig in Sachbüchern, malten und bastelten eifrig und freuten sich riesig als die wunderschönen Distelfalter endlich geschlüpft waren. Unter großem Jubel haben sie sie dann in die Freiheit entlassen. Ein unvergessliches Projekt, das bei den Kindern noch lange nachwirken wird.

Nachdem sich unsere Vorschüler der Bienengruppe in den letzten Wochen ganz intensiv mit dem Thema Verkehrserziehung beschäftigt hatten, freuten sie sich sehr darüber, ihr Wissen noch einmal praktisch anwenden zu können. Beim Besuch der Verkehrswacht erfuhren sie nämlich nicht nur viel Wissenswertes, z. B. wie ein Fahrradhelm schützen kann, sondern durften auch praktische Übungen machen. In kleinen Gruppen puzzelten sie Verkehrszeichen zusammen und zeigten, wie man sich am Zebrastreifen als Fußgänger richtig verhält. Den größten Spaß hatten sie jedoch bei der Fahrt mit dem Elektroquad.

In der letzten Ausgabe hatten wir Euch berichtet, dass wir das Gruppenzimmer der Mäuse umgestaltet haben. Nach und nach zieht nun immer mehr Gemütlichkeit ein. Doch auch im Krippengarten gibt es ein paar kleine Veränderungen. Damit unsere Babyschlümpfe noch besser spielen können, haben sie zum Kindertag eine kleine Rutsche und eine lustige Wasserbahn geschenkt bekommen. Nun steht dem Spielspaß im Freien nichts mehr im Wege.

Wie vielen von Euch sicherlich aufgefallen ist, gab es in den letzten Wochen und Monaten viele Veränderungen in unserem Garten. Die alten Spielgeräte mussten leider weg, weil sie nicht mehr sicher für unsere Kindergartenschlümpfe waren. Ende des alten Jahres begannen dann die Bauarbeiten und ein großer Drache zog bei uns ein. Ein riesiger Sandkasten entstand in unserer „Drachenstadt“

und zum Schluss fehlten noch knapp 40 Tonnen Kies, um ein sicheres Spielen zu garantieren. Aus diesem Grund trafen sich am 9. Mai viele fleißige Helfer, die die beiden riesigen Berge Kies in die Schubkarren schaufelten und Richtung Spielgerät beförderten. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen recht herzlich bedanken, die uns unterstützt und uns somit einen Schritt näher zu unserem Ziel gebracht haben.

Nachdem unser Spielplatz dann vom TÜV auf Herz und Nieren geprüft wurde, konnten einige Kinder beobachten, wie Papa Schlumpf heimlich die Schaukeln und die Rutsche ausprobierte. Der wollte aber nicht lange alleine spielen und lud alle kleinen Schlümpfe zur großen Eröffnung ein.

Am 2. Juni erhielten die Kinder zunächst ihr „Kindertagsgeschenk“. Die großen Schlümpfe hatten nämlich Clown Fridolin eingeladen. Bei bestem Wetter verzauberte er alle, egal ob groß oder klein. Außerdem brachte er uns oft zum Lachen und am Ende des Mitmachzaubers erhielten alle noch ein lustiges Luftballontier. Im Anschluss daran bekamen wir Besuch von unserem Oberbürgermeister Lars Kluge, Frau Geist von der Schulverwaltung, Herrn Czarnacki, dem Vorstandsvorsitzenden des AWO KV Zwickau e.V. sowie Herrn Drese (Firma Fre Holzgestaltung Stephan Drese) und Brian Tornow (Bauunternehmen Tornow). Die Kinder wollten sich gebührend für ihren neuen Spielplatz bedanken und zeigten in einem kleinen Programm, was sie in den letzten Wochen gelernt haben. Highlight war auch die große Biene, die sich zur Feier des Tages in unseren Garten verirrt und mit den Kindern getanzt hat. Und dann war es endlich soweit: Das Band wurde feierlich durchgeschnitten und für unsere kleinen Schlümpfe gab es kein Halten mehr. Die Kinder nahmen in kürzester Zeit den riesigen Drachen, die Vogelnestschaukel, den großen Sandkasten und die Doppelschaukel in Beschlag. Die Kinderaugen leuchteten um die Wette – ein unvergesslicher Moment für alle, die so lange auf diesen Moment hingefiebert haben.

An dieser Stelle wollen wir noch einmal die Gelegenheit nutzen, uns beim Bauhof der Stadt für die tatkräftige Unterstützung beim Rückbau der alten Spielgeräte und die tolle Vorarbeit für den Neubau zu bedanken. Außerdem geht ein riesiges DANKESCHÖN an die Stadt, ohne deren Unterstützung wir dieses Mammutprojekt niemals hätten umsetzen können. DANKE einfach an alle, die uns gezeigt haben, dass manche Träume Wirklichkeit werden können. Ihr seid einfach SPITZE!!!

Bei unseren großen Schlümpfen im Hort war ebenfalls jede Menge los:

Am 27. Mai war es wieder soweit. Alle zukünftigen Schulanfänger waren zu einem offenen Spielenachmittag eingeladen. An diesem Tag durften wir sowohl ein paar bekannte als auch ein paar neue Kinder begrüßen. Während die Kinder etwas Tolles basteln und schon einmal die zukünftigen Spielsachen ausprobieren konnten, hatten ihre Eltern und Großeltern die Gelegenheit, sich in Ruhe die Räumlichkeiten anzuschauen und bei einer Tasse Kaffee alle Fragen zu stellen, die für die Zeit nach dem Kindergarten entscheidend sind. Denn nicht nur für die Schulanfänger beginnt ein neuer, spannender Lebensabschnitt.

Auch für die großen Schlümpfe des Hortes gab es ein paar Überraschungen zum Kindertag. Zunächst wartete auf alle ein leckeres Eis und dann gab es jede Menge Geschenke für unseren Garten. Unter anderem ein riesiges „Vier gewinnt“, ein großes Schach- und Dominospiel sowie neue Tischtennis- und Federballschläger. So können unsere Großen die Zeit im Garten noch mehr genießen.

Am 3. Juni erhielten wir die Möglichkeit, uns zum Tag der offenen Tür in der Karl-May-Grundschule zu präsentieren. An diesem Tag besuchten uns nicht nur Kinder, die Schlümpfe in unserem Hort werden möchten, sondern auch ehemalige Hortkinder. Die Freude darüber war groß.

Am 12. Juni feierten die Viertklässler ihren Abschied. Nachdem sich die Kinder im Vorfeld abgestimmt hatten, machten sie sich gemeinsam mit dem Bus auf den Weg nach Chemnitz ins Jump`n`play. Dort konnten sie sich nach Herzenslust austoben, klettern, hangeln, springen und Spaß haben. Zum Abschluss gab es noch ein gemeinsames Abendbrot und dann war die schöne Zeit schon wieder vorbei und alle starteten ins wohlverdiente Wochenende.

Wir möchten uns auf diesem Weg von Euch und Euren Eltern verabschieden und uns ganz herzlich für die vier schönen, gemeinsamen Jahre bedanken. Habt einen tollen Start an Euren neuen Schulen und kommt uns gerne besuchen. Wir würden uns sehr darüber freuen!!!

Die letzten Schultage sind gezählt und die Sommerferien stehen vor der Tür. Nun freuen sich alle auf die freie Zeit und das abwechslungsreiche Ferienprogramm. Außerdem wünschen wir allen kleinen und großen Schlümpfen sowie ihren Familien eine tolle Sommerzeit voller Spaß, Abenteuer, Erholung und unvergesslicher Momente.

*Bis bald sagen*

*Eure kleinen und großen Schlümpfe aus dem Kindergarten und dem Hort „Schlumpffhausen“*

35 Jahre Ökumenischer Kindergarten Sonnenblume



Die vergangenen Wochen waren im Ökumenischen Kindergarten Sonnenblume von vielen besonderen Erlebnissen geprägt. Höhepunkt war dabei unser Tag der offenen Tür anlässlich des 35-jährigen Bestehens unserer Einrichtung. Zahlreiche Familien, ehemalige Kindergartenkinder, Wegbegleiter und Gäste folgten unserer Einladung und feierten gemeinsam mit uns dieses besondere Jubiläum.

Auf dem gesamten Gelände gab es viel zu entdecken und auszuprobieren. Ponyreiten, Rollenrutsche, Kinderschminken, Schatzsuche und weitere Mitmachangebote sorgten für strahlende Kinderaugen und gute Stimmung. Viele Besucher nutzten außerdem die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen, Erinnerungen auszutauschen und einen Blick hinter die Kulissen unseres Kindergartenalltags zu werfen.

Ein besonderer Höhepunkt des Festes war die Aufführung des Musicals „Mats und die Wundersteine“ durch unsere Vorschulkinder. Mit viel Freude, Mut und Begeisterung präsentierten sie die Geschichte und wurden dafür mit großem Applaus belohnt. Wochenlang hatten die Kinder für ihren großen Auftritt geprobt und konnten stolz zeigen, was sie gemeinsam erarbeitet hatten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen unseres Jubiläums beigetragen haben. Besonders danken wir der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal für ihre Unterstützung, unserem Förderverein für die finanzielle Begleitung des Festes, allen Sponsoren sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern. Ebenso möchten wir unserem gesamten Team danken, das mit großem Engagement, Kreativität und vielen zusätzlichen Stunden Planung und Organisation dieses Fest möglich gemacht hat.

Auch unsere Vorschulkinder konnten in den vergangenen Wochen viele spannende Erfahrungen sammeln. Im Rahmen eines Erste-Hilfe-Projektes lernten sie altersgerecht, wie sie Hilfe holen, einen Notruf absetzen und anderen Menschen in Notsituationen helfen können. Mit großem Interesse wurden Verbände angelegt und wichtige Verhaltensweisen besprochen. Ein weiterer Höhepunkt war die Schulausfahrt zum Tierpark Pelzmühle in Chemnitz. Gemeinsam machten sich die Kinder mit dem Zug auf den Weg und verbrachten einen erlebnisreichen Tag mit vielen spannenden Tierbeobachtungen und gemeinsamen Entdeckungen.

Zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit feierten unsere zukünftigen Schulkinder ihr Zuckertütenfest. Bei einer Schnitzeljagd waren Teamgeist und Spürsinn gefragt, bevor am Abend ein Bilderbuchkino und eine spannende Nachtwanderung auf dem Programm standen. Ein ganz besonderer Moment war die Ernte des Zuckertütenbaums, auf die die Kinder schon lange gewartet hatten. Die anschließende Übernachtung im Kindergarten machte diesen Tag für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Mit vielen schönen Erinnerungen blicken wir auf die vergangenen Wochen zurück und wünschen unseren Schulanfängern einen guten Start in ihren neuen Lebensabschnitt.

Das Team des Ökumenischen Kindergartens Sonnenblume

Hohenstein-Ernstthal im Internet  
[www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de)

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Ullrich, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an [pressestelle@hohenstein-ernstthal.de](mailto:pressestelle@hohenstein-ernstthal.de)

Ahoi und Leinen los! – Piratenfest mit spannender Schatzsuche sorgt für strahlende Gesichter in der Kita „Wichtelgarten“

Anlässlich des Kindertages verwandelte sich unsere Kita in eine bunte Piratenwelt. Mit viel Vorfreude starteten die Kinder in einen aufregenden Tag voller Abenteuer, Spiel und Spaß. Zur Einstimmung erhielt jedes Kind ein Piraten-Kopftuch und ein Piratentattoo und wurde damit Teil unserer fröhlichen Piratenmannschaft.

Ausgerüstet mit einer geheimnisvollen Schatzkarte machten sich die kleinen Piratinnen und Piraten auf die Suche nach versteckten Flaschen. Darin fanden sie spannende Rätsel und Aufgaben, die sie gemeinsam lösen mussten. So gehörte es unter anderem dazu, vorbeifahrenden Autos zuzuwinken, einen Radweg mit bunter Kreide kreativ zu gestalten, einen Wettlauf zu absolvieren und bei einem lustigen Kreisspiel ihr Geschick unter Beweis zu stellen.

Mit viel Eifer, Teamgeist und guter Laune meisterten die Kinder jede Herausforderung. Nach jeder gelösten Aufgabe kamen sie dem geheimen Schatz ein Stück näher. Zurück im Kindergarten wartete schließlich die letzte Flaschenpost mit dem entscheidenden Hinweis auf das Versteck der großen Schatzkiste. Die Freude war riesig, als die Schatzkiste gefunden und geöffnet wurde. Strahlende Kinderaugen, fröhliches Lachen und jede Menge Spaß machten diesen besonderen Kindertag zu einem unvergesslichen Erlebnis. Für alle kleinen und großen Wichtel war das Piratenfest ein voller Erfolg. Während die Kinder noch von ihrem Abenteuer schwärmen, laufen im Kindergarten bereits die Vorbereitungen für das Sommerfest im Juni auf Hochtouren. Die diesjährige Beachparty verspricht zahlreiche Attraktionen und abwechslungsreiche Angebote für Groß und Klein. Die Vorfreude auf das nächste gemeinsame Fest ist riesig. Davon berichten wir Euch dann das nächste Mal...

Große Aufregung gibt es auch bei den Vorschülern unserer Bärchengruppe. Für die Kinder beginnt bald ein ganz besonderer Lebensabschnitt: Der Schulanfang rückt immer näher. In den vergangenen Wochen bereiteten sich die angehenden Schulkinder mit großer Vorfreude auf ihren Schulstart vor. Dabei standen nicht nur verschiedene Vorschulangebote, z.B. die Verkehrswacht oder der Besuch unserer Rettungswache, auf dem Programm, sondern auch zahlreiche gemeinsame Aktivitäten, die den Abschied von der Kindergartenzeit zu etwas ganz Besonderem machten.

Ein ganz großer Höhepunkt steht auch bald an – unser großes Zuckertütenfest. Dann wartet auf die Kinder ein Tag voller schöner Erlebnisse. Gemeinsam fahren wir mit dem Zug zum Tierpark, schauen uns die Tiere an, machen Picknick und besuchen den großen Spielplatz. Vielleicht können wir ja auch noch ein leckeres Eis schlabbern. Zurück in der Kita wird es besonders spannend, denn dann findet unsere traditionelle Übernachtungsparty statt. Mit Schlafsack, Kuscheltier und jeder Menge Aufregung ausgestattet, verbringen die Kinder eine aufregende Nacht mit ihren Freunden. Und vielleicht schaut ja auch in diesem Jahr das Zuckertütengespenst bei uns vorbei und überrascht unsere Vorschüler, in dem es nun endlich mal die Zuckertüten an unserem Zuckertütenbaum wachsen lässt, den die Kinder schon seit Wochen fleißig gießen. Wir sind schon alle sehr gespannt und freuen uns, gemeinsam mit unseren Eltern am Samstagvormittag den Zuckertütenbaum „zu schlachten“. Gleichzeitig hält auch der Sommer Einzug bei uns im Kindergarten. Unter dem Motto „Urlaub, Sommer, Sonne und Spaß“ erleben die Kinder derzeit viele abwechslungsreiche Angebote und sommerliche Spiele. Ob Wasserspiele, kreative Bastelaktionen rund um das Thema Urlaub, Bewegungsspiele im Freien oder gemeinsame Entdeckungen in der Natur – für Abwechslung und gute Laune ist bestens gesorgt.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Eltern eine schöne Sommer- und Urlaubszeit!



Bis zum nächsten Mal

Eure kleinen und großen Wichtel aus der DRK-Kita „Wichtelgarten“

**Der Karl-May-Hort berichtet.**



In den vergangenen Wochen war bei uns im Hort wieder einiges los. Gemeinsam haben die Kinder viele schöne Erlebnisse gesammelt, die noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Aufregend wurde es in so mancher Gruppe am 29. Mai: Ein besonders herzlicher Nachmittag führte einige Hortkinder der Klasse 1 und 2 in die „PKP Seniorenbetreuung Hohenstein-Ernstthal GmbH“. Mit viel Freude und Kreativität hatten die Kinder zuvor wieder kleine Geschenke gebastelt, die sie den Bewohnerinnen und Bewohnern überreichten. Außerdem sangen sie



Lieder, präsentierten einen Tanz und sorgten damit für strahlende Gesichter.

Eine Gruppe der Klasse 3 erfreute ihre Eltern und Großeltern an diesem Nachmittag mit einem abwechslungsreichen Programm. Fleißig hatten sie in den letzten Wochen geprobt, sich Tanzchoreografien in verschiedenen Formationen ausgedacht, auf Melodika oder Gitarre geübt sowie zwei mitreißende „Drums

Alive“-Lieder gelernt. Voller Stolz moderierten sie die Veranstaltung selbst. Trotz Aufregung verlief alles wunderbar und die Kinder wurden mit großem Applaus belohnt.

Weiterer Höhepunkt an diesem Tag war die Abschlussfeier einer Gruppe unserer Viertklässler auf dem Hortgelände. Dank hervorragender Organisation durch die Eltern wurde diese zu einem ganz besonderen Erlebnis. Zahlreiche Leckereien, eine Fotostation und verschiedene Spielangebote sorgten für beste Unterhaltung. Auch das Wetter zeigte sich von seiner schönsten Seite und trug zu einer fröhlichen und entspannten Atmosphäre bei. Gemeinsam wurde gelacht, gespielt und auf die gemeinsame Hortzeit zurückgeblickt.

Den Kindertag verbrachten wir dieses Jahr bei schönem Wetter auf unserem Außengelände. Bei verschiedenen Spielangeboten und mit fröhlichen Rhythmen im Ohr konnten sich die Kinder ausprobieren und austoben.

Am 3. Juni öffneten wir gemeinsam mit der Schule und dem Hort Schlumpfhäuser unsere Türen. Es herrschte reges Treiben in den Räumen und im Garten der Schule sowie des Hortes. Für alle gab es viel zu entdecken und für die zukünftigen Kinder der Klasse 1 und ihre Eltern auch so einiges zu erfahren. So wurde unter anderem fleißig gebastelt oder bei unserer Tombola das Glück herausgefordert. Highlights waren das Soccerfeld mit den „Bubble-Bällen“ auf dem Hof und eine Hüpfburg in der Turnhalle. Für die süße Stärkung zwischendurch sorgten das reichhaltige Kuchenangebot, frische Zuckerwatte und Eis.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, Unterstützern und Kuchenbäckern/innen, die diese schönen Erlebnisse für unsere Kinder möglich gemacht haben! Jetzt freuen wir uns schon auf die Sommerferien. Die Planungen dafür laufen auf Hochtouren. Darüber und was unsere Kinder der zweiten 4er-Hortgruppe bei ihrem Abschlussfest erlebten, berichten wir in der nächsten Ausgabe...

*Euer Karl-May-Hort-Team*

**Aus dem Schulalltag der Karl-May-Grundschule...**

Das Schuljahr 2025/26 ist geschafft! Am Freitag erhielten alle Kinder ihre Zeugnisse und starteten voller Freude in die wohlverdienten Sommerferien. Die letzten Schulwochen hielten wieder einige Höhepunkte und Überraschungen für unsere Kinder bereit.

Am 29. April fand der 13. Athletik-Wettkampf statt, bei dem Grundschulen aus dem Umkreis gegeneinander antraten. An vier Stationen zeigten alle Sportler der Klassenstufen 2, 3 und 4 ihr Können. Die Teilnehmer unserer Schule freuten sich am Ende über den dritten Platz als „Sportlichstes Team“. Unsere Viertklässler verbrachten im Mai einen Tag in Dresden. Im Rahmen des Sachunterrichtes stand für alle eine Stadtrallye auf dem Programm, bei der jeder Schüler Aufgaben rund um die Landeshauptstadt in einem kleinen Heft erledigte. Vom äußerst wechselhaften Wetter ließ sich an diesem Tag keiner unterkriegen und so genossen alle Klassen zum Abschluss noch ein leckeres Eis am „Goldenen Reiter“. Des Weiteren zog es unsere vierten Klassen für eine 3-tägige Klassenfahrt nach Schneeberg zu „KiEZ am Filzteich“. Im dortigen Floriansdorf waren alle „Feuer und Flamme“, da sie ihre Fähigkeiten als zukünftiger Feuerwehrmann oder zukünftige Feuerwehrfrau schulen und unter Beweis stellen konnten.

Zum Kindertag sorgten Mitarbeiter der WG HOT für strahlende Kinderaugen. Bepackt mit einer großen Box, die mit Eis gefüllt war, besuchten sie jede Klasse. Die Freude bei allen war riesig und wir danken den Organisatoren für die großartige Aktion.

In diesem Jahr fand am 3. Juni wieder ein gemeinsamer Tag der offenen Tür mit den Horten „Karl-May“ und „Schlumpfhäuser“ statt. Interessierte hatten die Möglichkeit, sich die Räumlichkeiten der Schule anzuschauen, in alten Erinnerungen zu schwelgen und an verschiedenen Stationen auch selbst aktiv zu werden. Im Außengelände präsentierte sich unter anderem der Förderverein „Silberbüchse“ und lud zum gemeinsamen Knüppelkuchenbacken ein. Wir danken an dieser Stelle noch einmal allen

fleißigen Helfern, die uns an diesem Tag unterstützten!

Wir wünschen allen Kindern und Familien erholsame Ferien bei hoffentlich bestem Wetter und unseren Viertklässlern einen besonders guten Start an den weiterführenden Schulen!

*Das Team der Karl-May-Grundschule*



Foto: Frau Munzer



Fotos: Frau Hornbogen, FV Silberbüchse

## Neues aus der Sachsenring-Oberschule

### Schülerarbeiten im WTH Unterricht

Im Rahmen des kompetenzorientierten Unterrichts entstanden in den letzten Wochen diese Schülerarbeiten. Die Klassen 7 erstellten im WTH-Unterricht Lapbooks zum Lebensweg einer Jeans verbunden mit der Problematik moderner Textilproduktion und Globalisierung.



Die Auswahl an Leserollen gestalteten Schülerinnen und Schüler der Klasse 6c begleitend zu ihren Buchvorstellungen. Beide Projekte motivierten zum selbstgesteuerten Lernen und bereicherten den Schulalltag mit Kreativität und Vielfalt.

Jana Kattner

Foto: Jana Kattner

### Tierischer Neuzugang an der Sachsenring-Oberschule



Seit Freitag gibt es im Biologieraum der Sachsenring-Oberschule neue Bewohner:

Australische Gespenstschrecken sind eingezogen. Die außergewöhnlichen Insekten werden ab der kommenden Woche im Biologieunterricht vorgestellt und sollen dann die Schülerinnen und Schüler begeistern. Die Gespenstschrecken stammen ursprünglich aus Australien und sind für ihre beeindruckende Tarnung bekannt. Mit ihrem blattähnlichen Aussehen können sie sich hervorragend an ihre Umgebung anpassen und sind damit echte Meister der Verwandlung. Künftig werden die Tiere den Unterricht anschaulich bereichern.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, die Lebensweise und Entwicklung der faszinierenden Insekten aus nächster Nähe kennenzulernen und mehr über ihre Haltung und Pflege zu erfahren.

Anna Nickel

Foto: Isabel Fichtner

### Neuer Flügel bereichert das musikalische Leben an der Sachsenring-Oberschule

Große Freude an der Sachsenring-Oberschule: Ein wunderschöner Flügel hat seinen neuen Platz in unserer Schule gefunden. Das Instrument zog aus dem Rathaus zu uns und bereichert nun zahlreiche schulische Veranstaltungen.



Die Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium sind sehr stolz und glücklich über diese besondere Bereicherung. Der Flügel eröffnet neue Möglichkeiten für gemeinsames Musizieren, kreative Projekte und musikalische Höhepunkte im Schulalltag.

Wir bedanken uns herzlich für diese wertvolle Unterstützung und freuen uns darauf, den Flügel künftig mit Leben und Musik zu füllen.

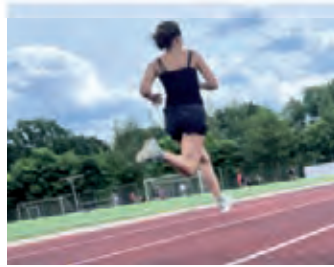
Anna Nickel

### Sportfest am 2. Juni – Ein voller Erfolg!



Am 2. Juni fand unser diesjähriges Sportfest statt – und es war ein voller Erfolg! Bei bestem Einsatz und großer Motivation zeigten unsere Schülerinnen und Schüler beeindruckende Leistungen in den verschiedenen Disziplinen. Besonders in den Wettbewerben Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen und Weitwurf wurden zahlreiche tolle Ergebnisse erzielt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gaben ihr Bestes und sorgten für einen sportlichen und fairen Wettkampf.

Fotos: Anna Nickel (4)



Ein besonderes Highlight war die Siegerehrung in jeder Klassenstufe, bei der die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen ausgezeichnet wurden. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinnerinnen und Gewinner sowie an alle, die mit viel Engagement dabei waren!

Ein großer Dank gilt der Organisatorin Frau Hofmann sowie den

Lehrkräften, die durch ihren Einsatz zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Sportfest!

Anna Nickel

### Neues Schmuckstück für unsere Vitrine

Nachdem wir uns von dem Motorrad von Arnaud Friedrich verabschieden mussten, das uns als besondere Leihgabe über einen längeren Zeitraum begleitet hat, gibt es nun einen neuen Blickfang in unserem Eingangsbereich.



Ab sofort bereichert ein schulgrünes Pocketbike unsere Vitrine und sorgt für einen echten Hingucker gleich am Schuleingang. Mit seiner markanten Optik und seinem Bezug zum Motorsport knüpft es hervorragend an das bisher ausgestellte Motorrad an und setzt die Verbindung unserer Schule zur regionalen Rennsporttradition fort. Für die freundliche Unterstützung und die Bereitstellung des Pocketbikes bedanken wir uns ganz herzlich beim Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal. Wir freuen uns sehr über diese Leihgabe und darüber, nun dieses besondere Ausstellungsstück präsentieren zu können.

Anna Nickel

**Euro Akademie**  
Hohenstein-Ernstthal

# SCHULGELDFREIE AUSBILDUNGEN!

### HEUTE ABSCHLUSS – MORGEN ZUKUNFT

Du interessierst dich für eine Ausbildung im sozialen oder pflegerischen Bereich, dann bewirb dich noch schnell für das kommende Schuljahr 26/27 als:

- Sozialassistent
- Erzieher
- Krankenpflegehelfer
- Pflegefachmann

an der Euro Akademie in Hohenstein-Ernstthal.

Bei uns lernst Du, was für deine spätere Berufstätigkeit wichtig ist. Die Ausbildungen umfassen einen berufsübergreifenden und berufsbezogenen Lernbereich.

Sende uns gern deine Bewerbung per Post Antonstraße 4, 09337 Hohenstein-Ernstthal oder per E-Mail [hohenstein-ernstthal@euroakademie.de](mailto:hohenstein-ernstthal@euroakademie.de) zu.

Wir freuen uns auf Dich!

## NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

### Vorlesewettbewerb Französisch Klassenstufe 6 und Russisch Klassenstufe 7

Foto: Andreas Heymer



Der diesjährige Vorlesewettbewerb in Französisch der Klassen 6 und Russisch Klasse 7 fand am 10. Juni statt. Dabei lasen die Teilnehmenden erst einen bekannten Text und im Anschluss die Besten einen unbekanntes Text vor einer

Jury vor. Alle waren gut vorbereitet und haben sich viel Mühe gegeben und gezeigt, was sie nach einem Jahr Französisch-Unterricht oder zwei Jahren Russisch-Unterricht bereits alles können.

Vor dem Wettbewerb waren alle schon aufgeregt und am Ende gespannt, wer die Siegerplätze erreicht. In Französisch kam auf Platz 1 Sophie (6a), auf Platz 2 Elena (6b) und auf Platz 3 Martha (6d). In Russisch konnte sich Sophia (7a) durchsetzen.

Die Sieger erhielten kleine Präsente, gesponsert vom Förderverein unseres Gymnasiums.

Toutes nos félicitations & Поздравляю

*Fachschaften Französisch & Russisch*

### Umwelt neu erlebt – Exkursion des Biologie Leistungskurs Klasse 11



Fotos: R. Küttner (3)

Ganz in der Nähe unserer bekannten Karl-May-Höhle untersuchte der Biologie-Leistungskurs der Klasse 11 am 8. Mai den in der Nähe fließenden Pechgraben. Einen Bach, welchen die Schülerinnen und Schüler aus ganz neuem Blickwinkel kennenlernen durften. Sowohl mit Forschungsgeräten als auch mit professioneller Anleitung stand Anna-Katharina Klauer jedem mit dem Umweltmobil „Planaria“ zur Seite. Ermöglicht wurde dieses Umweltprojekt den Schülern kostenfrei dank der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt.

Trotz regnerischen Wetters war sich keiner zu schade, um Biologie nun auch praktisch zu erkunden. Ziel der Exkursion war es, den ökologischen Zustand des Pechgrabens zu ermitteln. Dafür wurden sowohl aus physikalischer als auch aus chemischer und biologischer Perspektive verschiedenste Faktoren untersucht, um die Gewässergüte einzuschätzen. So wurden Fließgeschwindigkeiten gemessen, pH-Werte ermittelt und natürlich im Bach angesiedelte Tierarten gesammelt und bestimmt. Man glaubt es kaum, wie viel Vielfalt in so einem unscheinbaren Gewässer existieren kann.

Es stellt sich heraus, dass im Pechgraben ein guter ökologischer Zustand nachgewiesen werden konnte. Damit ist der Bach ein artenreiches und naturnahes Fließgewässer, welche landesweit leider immer seltener werden, wie Frau Klauer schlussendlich erläutert. Umso wichtiger wird es in Zukunft werden, diese zu schützen, wie allen spätestens am Ende der Exkursion nur allzu deutlich wird. Vielen Dank für diese Möglichkeit, sich der Umwelt aus ganz neuer wissenschaftlicher Perspektive auch praktisch bewusst zu werden!

*Alexa Böhm, Schülerin des Leistungskurses Biologie*

### Crashkurs für's (Über-)Leben nach der Schule – Zukunftstag 2026



Statt Mathe, Physik, Kunst oder Deutsch standen für die Schüler und Schülerinnen der 10. Klassen am 20. Mai Wohnen, Finanzen, Steuern und Berufsstart im Stundenplan. Auch für dieses Jahr konnte die Schule über das Projekt „Zukunftstag“ 4 Referentinnen und Referenten gewinnen, die aus ihrem beruflichen Alltag berichtet haben und den einen oder anderen Hinweis den jungen Menschen mit

auf den Weg geben konnten.

Dabei wurden Themen besprochen, die die Schüler und Schülerinnen abseits des Lehrplans bewegt: Was muss ich bei der ersten eigenen Wohnung beachten? Was ist der Unterschied zwischen Kalt- und Warmmiete und wo finde ich überhaupt bezahlbaren Wohnraum? Darüber hinaus wurde anhand von Anekdoten aus dem Alltag eines Immobilienmaklers deutlich, wie die Wohnungssuche laufen und welche Fails es dabei geben kann.

Auch beim Thema Finanzen wurde mit Vorurteilen aufgeräumt und geklärt, warum es bereits in jungen Jahren sinnvoll ist, finanziell vorzusorgen. Wie investiere ich? Welche Möglichkeiten gibt es zu Sparen und ist das nicht alles Abzocke? Auch auf diese Fragen erhielten die Schüler und Schülerinnen kompetente Antworten.

Außerdem bekamen die Klassen einen ersten Einblick in die Thematik Steuern. Wie sieht ein Lohnschein aus und was steht da überhaupt alles drauf? Wie viele Steuern muss ich bezahlen und wofür überhaupt? Wo ist der Unterschied zwischen Einkommens- und Umsatzsteuer? Auch in diesem Workshop hatten die Jugendlichen die Chance, ihre Fragen zu stellen und zu lernen, dass Netto nicht nur ein Supermarkt ist.

Im Workshop Berufsstart ging es darum, wie der Einstieg in das Berufsleben gelingen kann. Wo finde ich Praxisstellen und wie sollte meine Bewerbung aussehen? Worauf ist beim Vorstellungsgespräch zu achten und wie kann ich mich darauf vorbereiten? Durch Erzählungen aus dem Praxisalltag der Referentin konnten auch auf diese Fragen passende Antworten gefunden werden.

Vielen Dank für die authentische Vermittlung der Themen durch die Referierenden. Durch sie haben die Schüler und Schülerinnen einen ersten realistischen Einblick ins Erwachsenenleben und somit in ihre Zukunft erhalten.

*Marianne Oedemann, Schulsozialarbeiterin*

### Sport und Teamgeist – Unser Sportfest 2026

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen fand am 8. Juni das Sportfest unseres Gymnasiums im HOT-Sportzentrum statt.

Im Mittelpunkt des Tages stand für die Klassen 5/6, 7/8 und 9/10 der Dreikampf mit den Disziplinen Sprint, Weitsprung sowie Wurf/Stoß. In allen Wettbewerben gaben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Bestes, um



Fotos: Annette Geßner (2)



möglichst viele Punkte für sich und ihre Klassen zu sammeln. Neben den klassischen Leichtathletikdisziplinen sorgten auch der Orientierungslauf und das Zweifelderballturnier für viel Abwechslung. Besonders bei den Mannschafts-

wettbewerben waren Teamgeist und Ausdauer gefragt.

Das Sportfest war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, dass Sport nicht nur Leistung bedeutet, sondern auch Gemeinschaft, Fairness und Freude an der Bewegung.

*Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit*

## Aktuelles aus dem KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal

### Wie geht 's weiter beim KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal?

Nach dem historischen Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die 2. Verbandsliga Ende März war noch nicht sicher, ob sich der Verein dieser Herausforderung stellen wird. Mittlerweile saßen alle Aktiven und Verantwortlichen an einem Tisch und haben sich gemeinsam entschieden in der Saison 2026/27 den Wettspielbetrieb in der zweithöchsten Kegelspielklasse Sachsens anzugehen. Auf die Mannschaft warten nun satte 18 Punktspiele zwischen Anfang September 2026 und Mitte April 2027. Dabei sind personelle Verstärkungen nach wie vor erwünscht und gesucht, denn momentan kann Mannschaftskapitän Andreas Weise nur auf fünf angedachte permanente Stammspieler zurückgreifen. Da in jedem Match sechs Aktive antreten dürfen, könnte die Ausgangslage für jeden erfahrenen Kegelsportler kaum besser sein, sich einer neuen Herausforderung zu stellen! In einem Verein, der seit Jahrzehnten für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit steht und nicht zuletzt durch diese sein Herrenteam Stück für Stück von der Kreisliga in die 2. Verbandsliga geführt hat.

Jeden Donnerstag könnt ihr die Jugendmannschaft von 16:00 bis 18:00 Uhr und direkt im Anschluss die Herren auf der Kegelbahn im HOT-Sportzentrum persönlich kennenlernen. Vorab könnt ihr euch gern auch per E-Mail unter [KSV-Sachsenring-Hohenstein-Ernstthal@gmx.de](mailto:KSV-Sachsenring-Hohenstein-Ernstthal@gmx.de) informieren.

### Jugend-Bezirkspokal

Zur Vorrunde des Bezirkspokals genossen die Karl-May-Städter Nachwuchskegler Heimrecht und trafen dabei auf den SKV Auerbach und den TSV Fortschritt Mittweida. Da die zweite Vertretung der Auerbacher kurzfristig abgesagt hatte, stand bereits vor dem Turnier fest, dass alle drei Mannschaften das Finale am 31. Mai in Mittweida erreichen. Diesen Umstand nutzte Trainer Andreas, um allen sechs anwesenden Sachsenring-Nachwuchskeglern Spielpraxis zu geben. Ebenso war bereits vor dem Turnier davon auszugehen, dass die Gastgeber gegen die sich größtenteils in deutlich höherem Trainingsalter befindlichen Gästekegler ergebnistechisch einen ganz schweren Stand haben werden.

Aufgrund der Konstellation, dass drei Teams mit je vier Aktiven gegeneinander antreten, ergab sich, dass jede Mannschaft in genau einem Durchgang gleich zwei Sportler auf der Bahn haben wird. So gingen im Startdurchgang auf Seiten der Hohenstein-Ernstthaler Liam Prohatzky und Johann Wittig auf die Bahn, um nach 60 Würfeln an Willy Thieme und Dominik Berger zu übergeben. Die beiden U19-Kegler Liam und Willy erkämpften sich dabei gemeinsam gute 499 Holz, Liam steuerte 245 Holz bei, Willy 254. Der 7-jährige Johann beendete seine „Halbzeit“ mit für ihn starken 130 Holz. Dazu erhielt er noch 60 Bonuspunkte, die im Bezirkspokal alle Kegler der Altersklasse U10 erhalten, die mindestens 60 Würfe zum Einsatz kommen. Danach kam U19-Mann Dominik Berger zu seinem allerersten offiziellen Einsatz mit Spielerpass. Er überzeugte mit für sein Trainingsalter ordentlichen 180 Holz. In Summe erreichte das zweite Duo der Karl-May-Städter also 310 Holz – 60 Bonuspunkte kommen dann natürlich noch dazu.

Im zweiten Durchgang gab dann U14-Akteur Jonas Pester sein Bestes. Ihm winkten dabei gemäß Reglement 30 Bonuspunkte, die alle U14-Akteure erhalten, wenn sie mindestens die Hälfte der 120 Würfe kegeln. Mit 368 Holz verbesserte Jonas seine persönliche Bestleistung um 11 Holz und ging sehr zufrieden von der Bahn. Louis Pester folgte dann als Schlussspieler im dritten Durchgang. Auch er kam in die Reichweite seiner persönlichen Bestleistung, die aktuell bei 365 liegt, und war mit seinen 353 Holz völlig d' accord. 30 Bonuspunkte gab es für den nahezu gleichalten Zwillingbruder von Jonas natürlich auch noch obendrauf.

In der Endabrechnung erreichte das Hohenstein-Ernstthaler Jugend-Team 1650 Punkte. Die Gäste waren wie erwartet mindestens eine Nummer besser, was die Kegelergebnisse betrifft und lieferten sich einen heißen Kampf um den 1. Platz. Dieser ging mit 2073 Punkten an den SKV Auerbach. Nur drei Zähler dahinter kamen die Mittweidaer ein. Im Finale in Mittweida gesellen sich zu den nun bekannten Konkurrenten noch der VfB Eintracht Fraureuth und die SG Grün-Weiß Mehltheuer. Dort wird es für die Sachsenring-Akteure das Ziel sein, den Holzrückstand deutlich zu reduzieren und mit ganz viel Glück vielleicht ein Team hinter sich zu lassen. Sportlicher Gruß!

Andreas Weise,  
2. Vorsitzender u. Jugendtrainer  
des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal

## FILMTHEATER



### HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

#### Minions 3- Minions & Monster:

Es wird wieder gelb und turbulent im siebten Film des „Ich – einfach unverbesserlich“ Universums. Die Minions treiben als Schauspieler in Hollywood ihr Unwesen. Regisseur Max (gesprochen von Christoph Waltz) möchte gern mit den kleinen Chaoten einen Horrorfilm drehen. Diese beschwören aus einem magischen Buch allerlei Monster und gefährden damit den ganzen Planeten. Nun heißt es retten was zu retten ist. Dies wird ein großer Spaß!

Regie: Pierre Coffin

Länge: 90 min., ab 6 Jahre

#### Ein Münchner im Himmel – Der Tod ist erst der Anfang:

Taxifahrer Wiggerl befindet sich nach einem Autounfall im Himmel. Doch dieser entspricht gar nicht seinen Vorstellungen und wirkt eher befremdlich. Da er dort mehr als Unruhegeist befunden wird, reist er mit einer Aufgabe im Gepäck auf die Erde zurück. Wenn er sein Karma ausgleicht, darf er da bleiben. Nur seine Tochter kann ihn sehen. Während die Zeit gegen ihn arbeitet, versucht er verlorenes Vertrauen zurückzugewinnen. Scurril und witzig!!

Regie: David Dietel

Länge: 94 min., ab 6 Jahre

#### VORANZEIGE

#### Vaiana – Die Realverfilmung:

Dwayne „The Rock“ Johnson in der Realverfilmung als Halbgott Maui. Das rockt!

Regie: Thomas Kail

Länge: ca. 110 min., voraussichtlich ab 0 Jahre

#### Toy Story 5:

Woody und Buzz Lightyear in ihrem neuen und spaßigem Animationsabenteuer!!

Regie: Andrew Stanton, McKenna Harris

Länge: 102 min., ab 6 Jahre

#### Steckerlfischfiasko:

Der neueste Eberhofer Krimi und schon die zehnte Verfilmung der Buchreihe. Ein Genuss!!!

Regie: Ed Herzog

Länge: ca. 95 min., ab 12 Jahre

Infos unter 03723/ 42848, einfach im Kino „Capitol“ durchklingeln oder:

Kinozeit.de, critic.de, cinema.de, google Filmtheater Capitol Hoh. Er. oder [www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen](http://www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen).

Angaben ohne Gewähr.



Neben ihren Informationskanälen nutzt die Stadt Hohenstein-Ernstthal nun auch WhatsApp für aktuelle Informationen. Der Kanal mit dem Namen „Stadt Hohenstein-Ernstthal“ kann von allen Interessierten kostenlos abonniert werden.



HALLO WHATSAPPI!

WWW.HOHENSTEIN-ERNSTTHAL.DE

## Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

**Kontakt:** Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 42001, E-Mail: [verwaltung@drk-hohenstein-er.de](mailto:verwaltung@drk-hohenstein-er.de), Internet: [www.drk-hohenstein-er.de](http://www.drk-hohenstein-er.de)

**Besuchszeiten unserer Geschäftsstelle:**

Mo./Mi./Fr. geschlossen  
Dienstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, 13:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, 13:00 Uhr – 15:00 Uhr



**Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42**

Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 bis 17:00 Uhr

**Spendenannahmestelle, Badegasse 1**

Aktuell ist die Situation der Abgabe von Textilien leider sehr schwierig. Wir können maximal Bekleidung, die sehr gut erhalten ist, nicht älter als 2 Jahre und der aktuellen Mode entspricht, für unsere Kleiderkammer annehmen. Für die Abgabe Ihrer Spenden stehen Ihnen unsere Kleidercontainer an unserer Geschäftsstelle zur Verfügung. Diese werden täglich geleert.

**Wassergymnastik**

Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheits-therapie“ bereits seit über 20 Jahren Wassergymnastik durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an, wir haben fortlaufende Kurse!  
Dienstag von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 11:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

**Erste Hilfe Ausbildung**

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung zum Rotkreuzkurs „Erste Hilfe“ die Onlineanmeldung auf unserer Internetseite.

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht**

- Samstag, 01.08.2026, 09:00 – 12:30 Uhr, AZURIT Seniorenheim Pfefferkorn – Cafeteria, Karl-May-Str. 12/14 in Hohenstein-Ernstthal

Alle DRK-Blutspendetermine unter:

<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

**Anzeigen** Kontur Design  
09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17  
Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073  
[info@kontur-design.com](mailto:info@kontur-design.com)  
[www.kontur-design.com](http://www.kontur-design.com)

### Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“ Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes  
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m<sup>2</sup> großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner





Zusätzlich Wohnungen  
betreutes Wohnen!

Infos: Tel. 03723-34 87 45  
[www.wohn-gemeinschaft-senioren.de](http://www.wohn-gemeinschaft-senioren.de)

## Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Doris Haase	90	Raisa Skorobahatko	80
Monika Lamm	75	Marita Tinius	75
Erika Fuckel	85	Friedrich Eng	75
Renate Stefan	85	Erwin Mann	90
Anneliese Lange	90	Bernd Hösel	75
Hans-Jürgen Lyga	70	Bernd Voigt	75
Dietrich Dombret	80	Martina Metje	70
Gabriele Schulz	70	Klaus Ohme	80
Renate Wieland	85	Bernd Funke	75
Peter Gersdorf	70	Leonore Köhler	75
Peter Schneider	75	Stephan Bär	70
Jürgen Zesch	75	Karsten Ittner	70
Elke Donner	70	Frank Puffke	70
Regina Zimmermann	75	Ines Schmieder	70
Roswitha Wolf	70	Elke Martin	80
Andreas Wutzler	70	Bernhard Scheer	70
Edeltraud Kochte	85	Dietmar Hengst	80
Sigrid Schüppel	70	Margit Beyer	70
Hanna Vogel	90	Ilona Roscher	70
Hella Vieweger	102	Helga Püschel	90
Irmgard Schubert	100	Friedrich Planitzer	70
Klaus-Peter Lailach	70	Gerald Rother	70
Edith Brandt	95		

Allen unseren  
Jubilaren  
die herzlichsten  
Glückwünsche!

**Goldene Hochzeit feiern:**

Undine und Klaus Kühn  
Petra und Andreas Martin  
Valentina und Andreas Aurich

**Zur Diamantenen Hochzeit gratulieren wir:**

Annerose und Dieter Kämpf

**Zur Eisernen Hochzeit beglückwünschen wir**

Gisela und Bernd Vogel  
Karin und Joachim Singer  
Erika Anita und Johannes Kunz

Wir freuen uns sehr, die Altersgratulationen und die damit verbundenen Geburtstagsfeiern im Mehrgenerationenhaus durchführen zu können.

Zudem erhalten die Gratulanten zum 90., 95., 100. und ab dem 100. Geburtstag jährlich sowie ab dem 65. Ehejubiläum, Besuch durch einen Vertreter der Stadt Hohenstein-Ernstthal, um unsere persönlichen Glückwünsche zu überreichen.

Die Einladungen für die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus erhalten Sie auf dem Postweg. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 03723 402140.

*Ihre Stadtverwaltung*

## Antik & Trödel

in der Stadtpassage

**Kaufe:**

- ▶ Schallplatten  
ROCK / POP / JAZZ
- ▶ alte Eierlikörgläser
- ▶ historische Ansichtskarten

**Glückwunschkarten**  
und Alles aus **ganz alten Zeiten**

Öffnungszeiten  
Montag und Freitag  
von 10.00 bis 18.00 Uhr  
0171 / 693 54 46

## Bereitschaftsdienste

**Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

**Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau**  
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

**Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich**  
Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr  
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

**Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau**  
Virchowstraße 18, 08371 Glauchau  
Mittwoch, Freitag 14:00 – 19:00 Uhr  
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: [www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de) > **Bürger** > **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list>



**Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?**

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: [www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de) > **Bereitschaftsdienste**.

**Apotheken**  
Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages, auch an Sonn- und Feiertagen

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
03. – 05.07.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen/OT St. Jacob	037601 3990
03. – 05.07.	Theresien-Apotheke	Hauptstraße 134 09390 Gornsdorf	03721 22692
06. – 09.07.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen/OT St. Jacob	037601 3990
06. – 09.07.	Apotheke am Rathaus	Hauptstr. 12 09380 Thalheim	03721 84394
10. – 16.07.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 09350 Lichtenstein	03720487800
17.07.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c 09376 Oelsnitz	03729812523
18.07.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
19.07.	Linden-Apotheke	Neue Str. 18 09394 Hohndorf	037204 5214
20.07.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hoh.-Er.	03723680332
21.07.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
22.07.	Bären-Apotheke	Hohensteiner Str. 36 09366 Stollberg	037296 3717
23.07.	Park-Apotheke	Chemnitz Str. 1 09385 Lugau	03729541626
24.07.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
25.07.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1 09399 Niederwürschnitz	037296 6406
26.07.	Linden-Apotheke	Neue Str. 18 09394 Hohndorf	037204 5214
27.07.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
28.07.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hoh.-Er.	03723680332
29. – 30.07.	Bären-Apotheke	Hohensteiner Str. 36 09366 Stollberg	037296 3717
31.07.-02.08.	Apotheke Gersdorf	Hauptstr. 195 09355 Gersdorf	037203 4230

**Bitte beachten!**  
Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. **Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) entnommen werden.** Wir bitten um Ihr Verständnis!

# 10 Jahre

Pflegedienst

# Bürger

Ihr Vertrauen - unsere Leidenschaft.

Seit einem Jahrzehnt stehen wir für liebevolle und professionelle Pflege in der Region.

**DANKE** für die schönen Momente, das Lächeln und das Vertrauen in unsere Hände.

Wir freuen uns darauf, Sie auch weiterhin liebevoll zu betreuen und zu pflegen.

Ihre Franziska Bürger & Team

**Pflegedienst Bürger**  
☎ **03723 - 6298805**

Nutzung 17 • 09353 Oberlungwitz  
[www.pflegedienst-buerger.de](http://www.pflegedienst-buerger.de)

**Friedhofsservice  
Schüppel**

- Dauergrabpflege
- Jahresgrabpflege
- Wohnungsberäumung

**Friedhofsservice Schüppel**  
Inh. Enrico Schüppel  
Dresdner Straße 12  
09337 Hohenstein-Ernstthal

**Telefon: 03723 628085**  
[www.friedhofsservice.hot](http://www.friedhofsservice.hot)  
[info@friedhofsservice.hot](mailto:info@friedhofsservice.hot)

**E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung**  
[info@hohenstein-ernstthal.de](mailto:info@hohenstein-ernstthal.de)

## Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter [www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de)

- bis 23.08. **Kleine Galerie: Ausstellung von Cornelia Zabinski (Chemnitz) „Gesänge IV“ – Malerei,**  
Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
- bis 01.10. **Kunst im Rathaus: „Entdeckungen am Wegesrand“ – Naturfotografie von Thomas Schäfer (Hohenstein-Ernstthal)**  
Rathaus, Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr
- bis 08.11. **Sonderausstellung im TRM: „Gewebe Geschichte“ – 199 Jahre Möbelstoffweberei in Chemnitz und der Region“**  
Öffnungszeiten Di-Fr 13:00-17:00 Uhr, Sa/So 10:00-17:00 Uhr
- bis 14.02.2027 **Sonderausstellung im Karl-May-Haus: „In der Heimath. Karl Mays Erzgebirge“,** Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
- ab 05.07. **Neue Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: Aus Wildem Westen und Orient ins Wohnzimmer. Karl-May-Sammelbilderalbum“**
- 04./05.07. 10 – 17 Uhr **Ferienprogramm für Kinder im Karl-May-Haus mit verschiedenen Aktionen, Eintritt frei**
- 08.07. 09:00 Uhr **Gemeinsames Frühstück im MGH mit dem Thema „Scherzfragen“ (nur mit Anmeldung, Unkostenbeitrag 5 Euro)**
- 08.07. 09:30-11:30 Uhr **Beratungsmobil der sächsischen Krebsgesellschaft, Altmarkt**
- 09.07. 09 – 17 Uhr **Ferienangebote Museumswerkstatt TRM: Wir nähen Leseknochen oder Eulen, (Kostenbeitrag: 5,00 Euro)**  
Vor Anmeldungen über Tel. 03723 47711 oder [info@trm-hot.de](mailto:info@trm-hot.de)
- 09.07. 14:00 Uhr **Freizeit-Treff mit dem MGH, Treffpunkt: MGH – Kühler Grund – über Schlackenweg und Talstraße (Unkostenbeitrag 2 Euro)**  
bitte anmelden unter Tel.: 03723 678053)
- 10. – 12.07. **LIQUI MOLY Motorrad Grand Prix Deutschland auf dem Sachsenring**
- 10.+11.07. ab 18 Uhr **Altmarkt Grand-Prix-Party: Freitag Partyrock, Samstag Schlagerparty**
- 11.+12.07. **Das HOT Badeland bleibt aufgrund des MotoGP geschlossen!**
- 16./23./30.07./ **Ferienangebote Museumswerkstatt TRM: Kartoffeldruck auf Stoffbeutel, ohne Anmeldung (Kostenbeitrag: 2,50 Euro)**
- 06.08. 10 – 12 Uhr **Tanztee für Senioren unter dem Motto: „Die Goldenen 50er“, Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus**
- 16.07. ab 15:00 Uhr **Sommerschließzeit des HOT Badelandes**
- 20.07. – 16.08. **Freizeit-Treff mit dem MGH: Schlossbesichtigung (mit Fürstengruft) mit dem Nachtwächter & Burghauptmann zu Lichtenstein**  
(Kosten: 8 Euro) Bitte anmelden unter Tel.: 03723 678053)
- 23.07. 14:00 Uhr **Befahrungen des Besucherbergwerkes St. Lampertus (Anmeldungen bitte unter Tel. 0172 4767162)**
- 25.07. 09 – 12 Uhr **Öffentliche Führung „Von Hechten, Pferden und Schwestern“, TRM**
- 26.07. 14:00 Uhr **56. Heidelbergfest mit buntem Programm und 35 Jahre Heidelbergturm, Wüstenbrand**
- 31.07. – 02.08. **Gartenfest der Naturfreunde Pfaffenberg e.V. mit Programm für Jung und Alt, Kleingartenanlage „Naturfreunde“ Pfaffenberg**
- 01.-02.08.14 Uhr/10 Uhr

(Änderungen vorbehalten)



**Ferienangebote Museumswerkstatt 2026**

**Donnerstag, 09. Juni**  
stündlich  
9 - 12 und 13 - 17 Uhr

Leseknochen zum Kuschneln  
und Lesen

oder

Eulen in verschiedenen Größen




---




**Donnerstag, 13. August**  
stündlich  
9 - 12 und 13 bis 17 Uhr

Leseknochen zum  
Kuschneln und Lesen

oder

bunte Beutelchen

---

Kosten: 5,00 €

**Textil- und Rennsport Museum - Antonstraße 6 - 09337 Hohenstein-Ernstthal**

Voranmeldung erforderlich über Tel. 03723-47711



**Ferienangebote Museumswerkstatt 2026**

**Kartoffeldruck auf Stoffbeutel**

jeweils **Donnerstag 10 - 12 Uhr**  
16. Juli · 23. Juli · 30. Juli · 06. August

Mit einem Motivstempel aus Kartoffeln  
können kleine Stoffbeutel  
mit Farbe und selbst gestalteten Mustern  
bedruckt werden



---

pro Beutel 2,50 €

**Textil- und Rennsport Museum - Antonstraße 6 - 09337 Hohenstein-Ernstthal**

keine Anmeldung erforderlich



# BESTATTUNGEN

TRÖGER



**Tag und Nacht für Sie erreichbar**

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01  
 Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71  
 Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455

[www.bestattungen-troeger.de](http://www.bestattungen-troeger.de)

**BESTATTUNGSDIENST**  
**UWE WERNER**

**Fachwirt- und Meisterbetrieb**

Dresdner Straße 159  
 09337 Hohenstein-Ernstthal  
 Tel. 03723 66 70 990  
[Hohenstein@Bestattung-Werner.com](mailto:Hohenstein@Bestattung-Werner.com)



Chemnitzer Straße 97  
 09224 Chemnitz OT Grüna  
 Tel. 0371 33 43 24 90  
[Chemnitz@Bestattung-Werner.com](mailto:Chemnitz@Bestattung-Werner.com)

Tag und Nacht erreichbar  
 03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90  
 0176 83 20 58 98



[www.Bestattung-Werner.com](http://www.Bestattung-Werner.com)

**Uwe Werner**  
 Bestattungsfachwirt  
 Inhaber  
 Trauerredner

*Sie sollten genau überlegen,  
 wem Sie Ihr Vertrauen schenken,  
 wenn ein lieber Mensch gestorben ist.*



**Pflegedienst**  
**Bianka Schädlich**  
 GmbH

- Wohnprojekt „Alte Druckerei“
- Betreutes Wohnen
- Ambulanter Pflegedienst



 Hofer Straße 104  
 09353 Oberlungwitz

 (+49) 03723 66 77 55

 [info@krankenpflege-oberlungwitz.de](mailto:info@krankenpflege-oberlungwitz.de)

 [krankenpflege-oberlungwitz.de](http://krankenpflege-oberlungwitz.de)

*aegroti salus  
 suprema lex.  
 – Das Wohl des  
 Patienten ist  
 höchstes Gesetz.*



*Ihr Partner in  
 schwierigen Lebenssituationen*

-  **Pflegedienst**
-  **Wohngruppe**
-  **Tagespflege**
-  **Essen auf Rädern**
-  **Hauswirtschaftliche Versorgung**

**Unsere Wohngruppen**



Stadtville Oststraße 53      Straße der Einheit 25

**LA Vita**  
 PFLEGEDIENST GmbH

Montag – Freitag  
 frisch gekocht.  
 Wir liefern zu Ihnen  
 nach Hause:  
 03723-668320

Straße der Einheit 25  
 Hohenstein-Ernstthal  
 OT Wüstenbrand

Telefon: 03723 668320  
 Telefax: 03723 668319  
[www.team-lavita.de](http://www.team-lavita.de)




 **Bestattungshaus**  
 Schüppel Inh. Enrico Schüppel

**Über 20 Jahre – familiär,  
 preiswert & fair**

Dresdner Str. 12, 09337 Hohenstein-Ernstthal  
[www.schueppel.hot](http://www.schueppel.hot)

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

**Tag und Nacht dienstbereit  03723 679 679**



**Samstag,  
8. August 2026**

Festgelände Pfaffenberg  
Hohenstein-Ernstthal  
Special Guest Felix Räuber (Polarkreis 18)  
Eintritt frei



Weitere Infos  
findet ihr hier



## enviaM BANDS ON STAGE:

Das Bergfest wird zur Bühne für die Stars von morgen

**Wenn junge Musikbegeisterung auf echte Bühnenluft trifft, entsteht ein Wettbewerb, der seit Jahren die Region bewegt: enviaM BANDS ON STAGE.**

Der Nachwuchs-Bandcontest bietet jungen Musikerinnen und Musikern aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg die Chance, ihr Talent vor großem Publikum zu zeigen – offen für alle Stilrichtungen, von Rock und Pop über Indie bis Folk.



Ziel des Projekts ist es, regionale Musikkultur zu fördern, jungen Talenten Auftrittsmöglichkeiten zu geben und die Vielfalt unserer Musikszene sichtbar zu machen. In diesem Sommer macht der Wettbewerb Halt in Hohenstein-Ernstthal – und das mitten im traditionsreichen Bergfest auf dem Pfaffenberg.

Am 8. August 2026 verwandelt sich das Festgelände in eine große Open-Air-Bühne, auf der mehrere Bands um die Gunst des Publikums und der Jury spielen. Los geht's ab 10 Uhr, die Preisverleihung findet um ca. 18 Uhr statt. Der Eintritt ist frei. Ein besonderes Highlight erwartet die Besucherinnen und Besucher in diesem Jahr: Special Guest Felix Räuber, bekannt als Sänger der Erfolgsband Polarkreis 18, ist live dabei!

Mit enviaM BANDS ON STAGE erlebt ihr mitreißende Live-Sets, echte Emotionen und ein großartiges Erlebnis für die ganze Familie. Wer Lust auf frische Sounds, lokale Energie und einen Tag voller guter Stimmung hat, sollte sich dieses Highlight nicht entgehen lassen. Vorbeikommen, anfeuern, mitfeiern – und vielleicht schon heute die Stars von morgen entdecken.

Foto: Nimo Valplani

## Kirchennachrichten

**Gottesdienste**

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand**

**Monatspruch:** Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.

Amos 5,24

	St. Christophori	St.Trinitatis	Wüstenbrand
05.07.	14:00 Uhr Festgottesdienst mit Ordination von Pfrn. Eike Seiler in St. Trinitatis, mit Kindergottesdienst, anschl. Imbiss		
12.07.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in Wüstenbrand		
19.07.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst in St. Trinitatis		
26.07.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Christophori mit Kindergottesdienst		
02.08.	10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Heidelberg in Wüstenbrand		

Bitte informieren Sie sich über <https://www.kirche-hohenstein-ernstthal.de/> bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

**Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X.“**  
Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Gottesdienste im Juli**

Sonntag 05./12./19./26.07. 10:30 Uhr Heilige Messe  
Mittwoch 08./15./22./29.07. 09:00 Uhr Heilige Messe

**Veranstaltungen**

Sonntag 26.07. 10:30 Uhr Heilige Messe mit Bläsern der  
56. Sächs. Chor- und Instrumentalwoche

Weitere Informationen finden Sie auch unter: [www.heilige-familie-zwickau.de](http://www.heilige-familie-zwickau.de)

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand**

**Die neue Pfarrerin stellt sich vor**



**Die Freude am HERRN ist eure Stärke!**  
*(Nehemia 8,10)*

Mein Name ist Elke Seiler und ich bin ab Juli die neue Pfarrerin in Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand. Ursprünglich komme ich aus Aschaffenburg in Unterfranken. Nach dem Abitur ging ich für ein freiwilliges soziales Jahr nach Coswig bei Dresden und arbeitete im CVJM in der offenen Jugendarbeit. Dort lernte ich außerdem die sächsische Landeskirche kennen. Was mich damals wie heute an der Kirche in Sachsen sehr

beeindruckt, ist, dass wenn auch auf dem Papier weniger Menschen noch Mitglied in der Kirche sind, die Menschen, die kommen, mit vollem Herzen dabei sind, sich sehr engagieren und man merkt, wie wichtig ihnen die Kirche ist.

In diesem Jahr merkte ich aber auch, dass ich nicht ausschließlich im Bereich der sozialen Arbeit tätig sein wollte, und so reifte der Entschluss, Theologie zu studieren. In Marburg startete ich mit den Sprachen und dem Grundstudium, danach ging es in Erlangen weiter. In Leipzig machte ich schließlich mein Examen. Nach dem Vikariat in der Peterskirche in Leipzig trete ich nun bei Ihnen meine erste Stelle als Pfarrerin an.

Für mich besteht Kirche nicht nur aus den Gebäuden und Strukturen. Kirche sind für mich vor allem die Menschen, die gemeinsam an Gottes Reich bauen, die gute Botschaft des Evangeliums hören und mit Gott gemeinsam auf dem Weg durch die Zeit sind. In diesem Sinne möchte ich gerne Kirche gemeinsam mit Ihnen gestalten.

Wenn ich nicht gerade in der Kirche bin, findet man mich auf dem Fahrrad, am Basteltisch, beim Bücherbinden und Nähen, oder in der Natur beim Fotografieren, oder natürlich mit meinem Mann und meinem Sohn im schönen Pfarrgarten in Wüstenbrand.

Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen mit Ihnen in der Gemeinde.

Herzliche Grüße

*Ihre Elke Seiler*

Am 01.07.2026 wird Frau Elke Seiler offiziell ihren Dienst in unserer Gemeinde aufnehmen. Ihre Ordination unter der Leitung von Superintendent Harald Pepel findet am **05.07.2026, 14:00 Uhr**, in einem festlichen Gottesdienst in der St. Trinitatis-Kirche statt. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein. Danach wird ein kleiner Imbiss gereicht und Gelegenheit sein, miteinander ins Gespräch kommen. Wir freuen uns sehr auf Frau Seiler und auf alle, die mitfeiern.  
Im Namen des Kirchenvorstandes

*Anke Indorf*



HAUS DER GEMEINSCHAFT, Landeskirchliche Gemeinschaft  
Kroatienweg 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Termine im Juli**

05.07., 10:00 Uhr, **Gemeinschaftsstunde**  
12./19./26.07., 17:00 Uhr,

15.07., 18:45 Uhr **Gebetskreis**

15.07., 19:30 Uhr, **Bibelstunde**

22.07., 19:30 Uhr, **Frauenstunde**

Bitte informieren Sie sich auch unter  
[www.lkg-hohenstein-ernstthal.de](http://www.lkg-hohenstein-ernstthal.de).

**Einladung zur Wanderung des Bibelfrühstücks**



**Termin der Wanderung: 07.07.2026**

Treffpunkt: 09:00 Uhr Autobahnbrücke an der Windsiedlung Wüstenbrand. Schön, dass wir auch in diesem Jahr wieder gemeinsam unterwegs sein können.

Wir werden vom Wind aus durch den Wald zur Wüstenbrander Kirche laufen, wo uns Pfarrerin i.R. Helga Feige eine Andacht hält. Danach gibt es im Anschluss einen Imbiss im Pfarrhaus.

Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann auch gern ca. 10:30 Uhr gleich zur Kirche kommen (Kirchweg 5), um an der Andacht und dem Imbiss teilzunehmen. Ich freue mich aufs gemeinsame Wandern und gute Begegnungen. Bitte an festes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Sonnenschutz denken.

Es grüßt herzlich

*Martina Menzel*

**Nächster Termin fürs Bibelfrühstück:**

04.08.2026, 09:00 Uhr, Gemeindehaus St. Trinitatis

**Weitere Informationen – Neue Internetadresse!**

Die Kirchgemeinde weist darauf hin, dass sowohl die Kirchgemeinde St. Christophori als auch St. Trinitatis und Wüstenbrand ab sofort über [www.kirche-hohenstein-ernstthal.de](http://www.kirche-hohenstein-ernstthal.de) erreichbar sind.



**Michael Arnold**

# Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen  
 Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte  
 PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



## Haushaltgeräte-Reparatur aller Hersteller

### Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltgeräte-Partner aus  
Hohenstein-Ernstthal**

**Reparaturannahme unter 03723/6272944  
www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de**

## TRADITION IM HERZEN. ZUKUNFT IM BLICK.

Der Bogen, der verbindet.



Stadtwerke  
Annaberg  
Buchholz swa-b.de

## Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2022/23:



Autohaus Golzsch OHG

Auto  
Scout24



AUTOMATIK

**Ford Puma Gen-E**  
Puma 46,8 kWh,  
Blue Cruise Edition

1.500 km, 123 KW (167 PS)  
05/2026 **33.999,- €**



AUTOMATIK

**Ford Tourneo Courier – E**  
BEV Titanium, WP 2, FAP 2  
LED, RFK, FGS

2.495 km, 100 KW (136 PS)  
12/2025 **29.987,- €**



AUTOMATIK

**Ford Kuga**  
Hybrid ST-Line X 4x4, B&O  
HUD, PANO, WP 2, TECHNO

54.732 km, 140 KW (190 PS)  
12/2022 **27.985,- €**



AUTOMATIK

**Ford Ranger**  
2.5 PHEV Wildtrak e-4WD DOKA  
Techno-PK 46, FGS

15 km, 207 KW (281 PS)  
11/2025 **57.715,- €**



AUTOMATIK

**Ford Tourneo Custom**  
340 L2H1, Titanium X  
Plug-In, FGS

7.450 km, 171 KW (232 PS)  
10/2025 **57.999,- €**



**Volkswagen Golf Sportvan**  
Trendline  
Licht+Sicht+Winter-Paket

61.905 km, 81 KW (110 PS)  
02/2018 **12.485,- €**



**Volkswagen Golf**  
Allstar 1.6 TDI  
Standheizung, Winter-Paket

66.769 km, 81 KW (110 PS)  
10/2016 **12.999,- €**



**Volkswagen Golf Variant**  
1.5 TSI Life, Navi  
Licht + Sicht, Winter-Paket

35.712 km, 96 KW (131 PS)  
07/2022 **19.873,- €**



AUTOMATIK

**Skoda Scala**  
Scala 1.0 TSI DSG, Ambition  
Climatronic, Sitzheizung

57.491 km, 81 KW (110 PS)  
06/2021 **16.898,- €**



**BMW X1**  
xDrive 20 i Advantage,  
Business-Paket, LED, AKH

81.436 km, 141 KW (192 PS)  
03/2018 **20.789,- €**



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de